

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich:
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:			
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit	Mk. 9.50
" " Halbjahr	" 5.—	Bringer-	" 6.20
" " Vierteljahr	" 3.—	lohn	" 4.—
" " einen Monat	" 1.50		" 1.80

46. Jahrgang.

Telephon Nr. 3690.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Wilhelmstrasse, neben
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Kur-Verwaltung.

Telephon Nr. 3690.

46. Jahrgang.

der Theater-Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
keine Gewähr übernommen.

Nr. 223.

Samstag, 10. August

1912.

Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

Früh-Konzert.

Vormittags 11 Uhr:

Konzert des städtischen Kurorchesters

in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Konzertmeister Adolf Schiering.

1. Ouverture zur Oper „Das Glöckchen
des Eremiten“ A. Maillart
2. Stephanie-Gavotte A. Czibulka
3. Cavatine aus der Oper
„Ernani“ G. Verdi
4. Mitternachts-Polka E. Waldteufel
5. Fantasie aus der Oper „Faust“ Ch. Gounod
6. Rasch wie der Blitz, Galop . C. Millöcker

Nachmittags-Konzert.

393. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer
Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Krönungsmarsch aus der Oper
„Die Folkunger“ C. Kretschmer
2. Ouverture zur Oper „Die
sizilianische Vesper“ G. Verdi
3. Menuett in A-dur L. Boccherini
4. Burgunder Tropfen, Walzer . . C. Morena
5. Ouverture im italienischen Stile Frz. Schubert
6. Die Fischerinnen von Procida,
Tarantelle J. Raff
7. Fantasie aus der Oper
„Tannhäuser“ R. Wagner

Abend-Konzert.

394. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer
Kurkapellmeister.Abends 7³/₄ Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Raymond“ A. Thomas
2. Ave Maria, Lied Frz. Schubert-Lux
3. Fantasie aus der Oper
„Oberon“ C. M. v. Weber
4. Ueber den Wellen, Walzer . . J. Rosas
5. Ouverture zur Operette „Prinz
und Maurer“ A. Oelschlegel
6. I. Finale aus der Oper „Faust“ Ch. Gounod
7. Polonaise in A-dur F. Chopin

Gegen 9 Uhr abends:

Im reservierten hinteren Kurgarten auf Naturbühne:

Tanz-Abend.

I. Teil:

1. Ouverture zur Operette „Prinz
Methusalem“ Strauss
2. Tänze:
a) Adagio Lassen
b) Hochzeitsständchen Klose
c) Die beiden kleinen Finken. Kling
d) Frühlingsstimmen, Walzer . Strauss

Pause.

II. Teil:

3. Ballet-Suite Popy
Entrée—Mazurka—Pizzicati—Valse lente—Galop.

Der verzauberte Prinz.

Musikalische Märchenpantomime in 4 Bildern von
O. Höser.
(Erstaufführung).

- I. Bild: Liebesglück. Des Zaubers Plan.
- II. Bild: Einsam und verlassen. Hochzeitszug.
- III. Bild: Die verzweifelte Königstochter.
Der Fee Prophezeiung.
- IV. Bild: Im Reiche der Elfen.

Personen:

Die Königstochter.
Der Prinz.
Der Zaubers.
Des Zaubers Sohn.
Die gute Fee.
Die Königin der Elfen.

Ritter und Edelfrauen — Knappen, Elfen.

Ballettkorps (16 Damen und 10 Herren)
unter Leitung der Ballettmeisterin des Mainzer Stadt-
theaters Frau **Helene Baxmann**.

Reservierter Tribünenplatz 1.—10. Reihe: Mk. 3.—,
Reservierter Tribünenplatz 11.—letzte Reihe: M. 2.50,
Reservierter Stuhlplatz rechts und links der Tribüne:
Mk. 2.—, Stuhlplatz: Mk. 1.—.

Die zu dem Tanz-Abend gelöste Karten für
reservierte Sitzplätze haben auch als Tageskarten
Gültigkeit.

Für die Besucher des abendlichen Abonnements-
konzertes bleiben die Gartentore an der Sonnenberger-
strasse (Fürstenthor) und Parkstrasse geschlossen.

Samstag, den 10. August.

Mail-coach-Ausflug 3¹/₂ Uhr ab Kurhaus:
Nerotal—Waldhanschen—Eiserne Hand—Kaiser
Wilhelmsturm über Chausseehaus—Klarental und
zurück.

Wochenprogramm umstehend!

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemütlichste Bar Wiesbadens. 9660

Damenkapellen-Konzert erstklass., tägl. im Hotel
Erbprinz, Mauritiusplatz.

Kurverwaltung Wiesbaden.

Trauben-Kur

Traubenkurhalle alte Kolonnade.

Verkauf

von 8 bis 12¹/₂ Uhr und 3¹/₂ bis 6¹/₂ Uhr.

Coiffeur Jung Wilhelmstrasse 10.
(Metropole) 9723
Beste Ausführung aller Haararbeiten.

Radium-Emanatorium
am Kochbrunnen.

Betriebszeit:

An Wochentagen 8³/₄—10³/₄ Uhr vorm. erste Sitzung,
11—1 zweite
3—5 nachm. dritte

An Sonntagen nur Vormittags.

Preise:

Eine 2stündige Sitzung 3 Mk.

10 Sitzungen im Abonnement . 25 .

Die Karten sind an der Kochbrunnenkasse er-
hältlich.

Städtische Kurverwaltung.

Lokales.

— Tanz-Abend im Kurgarten. Es dürfte
interessieren, dass der Komponist der heute Samstag
abend auf einer Naturbühne im hinteren Kurgarten
aufzuführenden musikalischen Pantomime: „Der ver-
zauberte Prinz“, Herr Otto Höser, seit langem Mit-
glied des städtischen Kurorchesters ist. Die ge-
naue Inhaltsangabe des vielversprechenden Werkes
liegt der heutigen Ausgabe bei und wird auch
sonst den Besuchern der Veranstaltung kostenlos
überlassen. Frau Helene Baxmann hat sich mit
ihrem 16 Damen und 10 Herren starken Ballett-
korps mit vollster Hingabe der Einstudierung des
Werkes gewidmet, sodass man auf ein volles Ge-
lingen dieser Vorführung rechnen darf. Die Kur-
verwaltung hat das am Samstag zum Tanzen be-
nutzte Podium in eine für 1000 Personen Sitzplätze
bietende moderne Tribüne verwandelt, sodass von
jeder Stelle derselben aus die Vorgänge auf der
Naturbühne genau beobachtet werden können.
Neben diesen Tribünenplätzen sind auch noch
reservierte Stuhlplätze und Stehplätze erhältlich.
Da die Bühne naturgemäss eine grosse Ausdeh-
nung hat, ist das Mitbringen von Operngläsern zu
empfehlen.

— Die Pilzausstellung. Die in der Turn-
halle der Mittelschule an der Luisenstrasse eröffnete
Pilzausstellung bietet bis Sonntag noch Gelegenheit,
eine sehr vollständige Sammlung natürlicher,
frischer Pilze, sowohl essbare wie giftige, aus den
Waldungen um Wiesbaden herum zu sehen. Wir
können den Besuch der sehr interessanten Aus-
stellung nur empfehlen, besonders den Hausfrauen
und der heranwachsenden Jugend. Herr Julius
Rothmayr, Lehrer der Pilzkunde aus Luzern, gibt
in anschaulicher Weise die notwendigen Erklärungen.

WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen.

Sonntag, den 11. August.

11½ Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Mail-coach-Ausflug 3½ Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.

Ab 4 Uhr:

Gartenfest.

4 Uhr: Konzert des Kurorchesters.



Etwa 5½ Uhr:

Ballon - Fahrt

der Aëronautin

Miss Polly

mit einem Riesenballon von
1200 Kubikmeter
Inhalt.

Passagier-An-
meldungen an der
Tageskasse. (Preis
nach Verein-
barung.)

5½ Uhr: Konzert der Kapelle des I. Nass.
Feld-Artillerie-Regiments Nr. 27 Oranien.

8 Uhr: Konzert des Kurorchesters.

9½ Uhr: Konzert der Kapelle des I. Nass.
Feld-Artillerie-Regiments Nr. 27 Oranien.

Etwa 9¼ Uhr:

Grosses Feuerwerk.

Kunstfeuerwerker **August Becker**, Nachfolger
Adolf Clausz, Wiesbaden.

Programm des Feuerwerkes.

1. Knallraketen.
2. Raketen mit Blitz.
3. Meteorraketen mit Gold- und Silberkronen.
4. Feuertopf mit Brillantschwärmern.
5. Brillantbomben mit elektrischen Orangestern.
6. Zwei grosse Prachtstablumläufer mit wechselndem Feuer, farbiger Lichtergarnierung und wirbeln den Brillantstrahlen.
7. Raketen mit bunten Sternen und Silberregen.
8. Palmbombe.
9. Brillantbomben mit grünen und roten Leuchtkugeln.
10. Ein Chromatrop, bestehend aus zwei gegen-einanderlaufenden Riesenfeuertöpfen mit dreimaligem Feuerwechsel und Lichterspiel mit sich durchschneidenden bunten Farbenfeuerbogen.
11. Raketen mit Pfeilen und Sternschlangen.
12. Brillantbombe mit blauem Bukett.
13. Meteor- und Heliosbombe.
14. Blondin als Kugelläufer. Bewegliche Figur in Brillantlichterfeuer dargestellt, läuft auf einer Feuerkugel vor- und rückwärts über den Kurhausweiher.
15. Bomben und Kometenraketen.
16. Verwandlungsbombe mit zwei Buketts.
17. Bomben mit Brillant- und Perlschwärmern.

18. **Grosse Front:** Ein Brillantordensstern mit fünf laufenden Farbensonnen und Brillantstrahlen-garben, zu beiden Seiten je ein magisches Lichter-quadrat, flankiert von zwei Viktoriarädern mit farbigen Spiegeln.

19. Raketen mit Pfeilen und Serpentina.

20. Polypenbombe mit achtstrahligem Stern.

21. Brillantbomben mit elektrischen Smaragden und Heliotrop.

22. **Grosse bewegliche Dekorationsfront:** Lohengrin im Kahne vom Schwan gezogen. Grosse schwimmende Dekoration aus zahlreichen bunt-brennenden Lichtchen, auf dem Kurhausweiher.

23. Raketen mit Blitz und verschiedenen Versetzungen.

24. Verwandlungsbombe mit drei Buketts.

25. Mosaik- und Goldregenbombe.

26. **Brillante Riesenfront:** Der Niagara in Gold-feuer mit Verwandlung in Silberfeuer. Gross-artiges Feuertableau von ca. 15 m Breite und 20 m Höhe mit herabrieselnden Gold- und Silber-strömen, aufsteigenden Feuertüllen und blendenden Lichterscheinungen.

27. Raketen mit hellleuchtenden Silberschweifern.

28. Brillantbomben mit bunten Buketts.

29. Brillantbombe mit Silbermetereen.

30. **Der Ausbruch des Vulkans Krakatau** in Indien, in der Nacht vom 26.—27. August 1883. Grosse Eruptionen und laufende Lavaströme.

31. **Grosses Bombardement** mit Leuchtkugeln, römischen Lichtern, Bombetten-Schwärmern und Pot-a-feu-Batterien. Massenaufstieg von bunten Leucht- und Brillantsternen, Bomben, Bombetten, Feuerschlangen, Gold- und Silbergarben etc.

32. Verschiedenes Wasserfeuerwerk.

33. Riesenfeuertopf mit ca. 1000 Schwärmern, Fröschen und Sternen.

34. Raketen mit langschwebenden Verwandlungs-sternen und Lichtergirlanden.

35. Verwandlungsbombe mit vier Buketts.

36. Brillantbombe.

37. Riesenpolyp von ca. 100 m Durchmesser.

38. Riesenprachtbombe.

39. Grosse bengalische Beleuchtung der Insel, der Fontäne und des Parkes.

40. Zum Schluss: Aufstieg von 200 Raketen mit bunten Leucht- und Brillantsternen, welche in der Luft ein Riesenbukett bilden.

Die hinteren Garten-Eingänge bleiben ab 8 Uhr des Feuerwerkes wegen geschlossen.

Tagesfestkarte: 2 Mk.; Vorzugskarten für Abonnenten und Kurtaxkarten-Inhaber: 1 Mk., mit der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen. — Abonnements-, Kurtaxkarten und Besichtigungskarten zu 1 Mk. berechtigen zum Besuche der Wandelhalle und des Kurgartens nur bis 2 Uhr nachmittags.

Bei ungeeigneter Witterung 4½ und 8½ Uhr: **Abonnements-Konzerte** im Saale.

Montag, den 12. August.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Mail-coach-Ausflug 3½ Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.

4½ und 8½ Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Dienstag, den 13. August.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Mail-coach-Ausflug 3½ Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
Friedrich Königsweg—Nerotal und zurück.

4½ und 8½ Uhr:
Abonnements-Konzert des Kurorchesters

Mittwoch, den 14. August.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Mail-coach-Ausflug 3½ Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.

4½ und 8½ Uhr: **Abonnements-Konzert** des Kurorchesters.

Donnerstag, den 15. August.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

12 Uhr: **Militär-Promenade-Konzert**
an der Wilhelmstrasse.

Mail-coach-Ausflug 3½ Uhr ab Kurhaus:
Nerotal—Platte—Wehen—Hahn—Eiserne Hand und
zurück.

4½ und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Freitag, den 16. August.

11 Uhr **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Mail-coach-Ausflug 3½ Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.

4½ und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Samstag, den 17. August.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Mail-coach-Ausflug 3½ Uhr ab Kurhaus:
Nerotal—Waldhäuschen—Eiserne Hand—Kaiser
Wilhelmsturm über Chausseehaus—Klarental
und zurück.

4½ Uhr: **Abonnements-Konzert** der Kapelle
des I. Nass. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 27
(Oranien).

Ab 8 Uhr:

Illuminations-Abend

zu volkstümlichem Eintrittspreise.

8 Uhr: **Militär-Doppel-Konzert.**

Kapelle des Füsilier-Regiments von Gersdorff
(Kurhess.) Nr. 80.

Kapelle des I. Nass. Feld-Artillerie-Regiments
Nr. 27 (Oranien).

Eintrittspreis ab 7 Uhr abends: 50 Pfg.

Abonnements- und Kurtaxkarten berechtigen zum
Besuche des Kurgartens und der Wandelhalle nur
bis 7 Uhr abends.

Städtische Kurverwaltung.



Keine feuchten Dämpfe, welche nachweislich niemals in die tieferen Luftwege gelangen,
Keine warmen Dämpfe, welche die Schleimhäute auflockern und sehr verweichlichen, sondern

trockene Vergasung auf kaltem Wege.

somit wirkliches Eindringen bis in die tiefsten Atmungsorgane und enorme Abhärtung der Schleimhäute.

Das einzige Institut dieses seit Jahren glänzend bewährten Systems am Platze ist

Tancre's Inhalatorium

Inh. Hans Beyer Taunusstr. 57.
Viele Anerkennungen. Verkauf von Apparaten daselbst. Prospekte gratis.

RIDGWAYS engl. TEE Original - Packung
General-Vertreter:

BERNH. WIESENGRUND Schöne Aussicht 7. Frankfurt a. M.
Weingrosshandlung. Bitte Preisliste verlangen. 9760* Gegründet 1822.

Europäischer Hof

Bekanntes Wein- und Bier-
Restaurant mit Garten

Zentrale Lage in der
Langgasse Nr. 32/34.

Hotel und Badhaus

9872

Badhaus

"Goldenes Ross"

Goldgasse 7.

— Gut bürgerliches Haus. —
Eigene, heilkräftigste Thermalquelle.
Trinkkur, elektr. Lichtbäder frei für
Badegäste Zimmer mit Pension von
5 Mk. an. **Mässige Preise.**

W. Henrich, Mitglied deutscher
Beamtenvereine.

Pension Linkenbach

Museumstr. 5 I, in nächster
Nähe des Kurhauses u. d. Wilhelmstr.
Elegant möbl. Zimmer mit u. ohne
Pension. Bäder, Elektr. Licht, Lift,
Zentralheizung. 9705

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach
beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesell-
schaftszimmer f. Hochzeiten,
geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc.
Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten
und Soupers von Mk. 2,50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier
Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Weingrosshandlung 9109

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.
W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Hotel und Badhaus zum Schützenhof

Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständige
neue Baderäume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.
Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part
9664

Oscar Butzmann.

Wiesbadener Fechtklub. Die für heute Samstag, abends 8 1/2 Uhr, auf der romantisch gelegenen Burgruine Sonnenberg veranstaltete Herrenkneipe, die durch eine gute Musikkapelle, Beleuchtung des Burghofes durch Lampions und bengalisches Feuer, Gesangsvorträge etc. verschönert wird, dürfte sich eines sehr guten Besuches erfreuen. Eine besondere Anziehung aber wird das für morgen Sonntag nachmittags 4 Uhr veranstaltete Familienpicknick ausüben. Dasselbe findet statt auf dem gewohnten Platz im Walde beim Kloster Klarenthal (Strasse nach Chausseehaus hinter Klarenthal, im Seitenweg links, am Waldestrand). Die Mitglieder werden gebeten, ihre Damen und Gäste recht zahlreich mitzubringen. Mundvorrat ist ebenfalls mitzubringen; für Getränke ist gesorgt. Bei schönem Wetter wird diese Veranstaltung jedenfalls grossen Anklang finden.

Hohe Gäste. Baronin von Bothmer, Budapest, Vier Jahreszeiten. Kammerherr Baron von Haugwitz, Schloss Speck, Hotel Nizza. Baron von Schröder, Berlin, Friedrichstr. 8. Exzellenz von Tolnay, Budapest, Vier Jahreszeiten. Generalmajor Wyckerheld-Bisdorf, Haag, Hotel Nizza.

Theater und Konzerte.

Das Biophon-Theater, Wilhelmstr. 8, im Hotel Metropole bittet uns, anlässlich der Vorführung des berühmten Films, Beethovens Biographie, folgendes aufzunehmen:

Die Infantin Isabella im Kino. Die Infantin Isabella von Spanien, die sich kürzlich in Barcelona befand, ersuchte den Gouverneur dieser Stadt, sie in den «Salon Cataluna» zu führen, wo augenblicklich der Film «Beethoven» mit glänzender musikalischer Interpretation gezeigt wird. Die Infantin wohnte der Vorführung von drei Filmen bei, die sämtlich Bilder der Firma Gaumont waren: «Beethoven», «Unsere Perle», «Dollarkönigin». Wir bringen nachstehend die Uebersetzung eines Artikels, der in dem spanischen Blatte «Les Noticias» erschien: «Am Abend besuchte die Infantin Isabella den «Salon Cataluna», begleitet von mehreren Ehrendamen, dem Bürgermeister, dem Gouverneur von Barcelona und dem Grafen von Villanueva y Geltru. Man führte einige Bilder vor — darunter auch ein Bild Beethovens — die von dem berühmten Hause Gaumont herausgebracht waren. Sämtliche Filme wurden von der Infantin Isabella mit grossem Beifall aufgenommen.

Musik und Kunst.

Die Dresdener Hofoper eröffnet am Sonntag, den 11. August, ihre Spielzeit mit der komischen Oper «Der Arzt wider Willen» von Gounod. Das Werk, das in Berlin bereits gegeben wurde, sonst aber recht wenig in Deutschland bekannt ist, erfährt damit seine Erstaufführung in Dresden. Das Ensemble der Hofoper spielt wegen der umfassenden Umbauten im Innern des Semperhauses vom 11. August bis zum 22. September im Königl. Schauspielhaus. Am 21. September wird dann das Königl. Opernhaus in festlicher Weise zu Herrn v. Schucks vierzigjährigem Kapellmeister-Jubiläum mit einem grossen Konzert eröffnet, für das ausser den Sternen der Hofoper berühmte Künstler zur Mitwirkung sich bereit erklärt haben, u. a. Lilli Lehmann, Kubelik und Richard Strauss. Am 22. September folgen dann als erste Opern-Vorstellung die «Meistersinger».

Feuilleton.

Richard Strauss' neuestes Werk.

Richard Strauss hat soeben, wie «Kunst und Bühne» erfährt, sein neuestes Werk, die schon früher verschiedentlich erwähnte Schauspielmusik zu Molières «Der Bürger als Edelmann» in der Bearbeitung Hugo von Hoffmannsthal beendet. Zu dieser Komödie schrieb Strauss, wie ebenfalls schon früher erwähnt, ein Nachspiel «Ariadne auf Naxos», das den Intentionen Molières entsprechend, als einaktige Oper gefasst ist. Aber schon in der Komödie selbst verlangt der Dichter an den verschiedensten Stellen Musik. Das Stück, das ursprünglich fünf Akte umfasst, ist von Hoffmannsthal auf zwei Akte konzentriert worden. Diese Zusammenziehung war ohne Schwierigkeiten möglich, da der «Bürger als Edelmann» im Original ein scharfes Tendenzstück ist, in dem ausser dem Hauptmotiv — einem auf den Umgang mit Adligen versessenen reichen Bürger inmitten seiner Verwandten, die ihn in jeder Weise rufen, — eine weit ausgespinnene Reihe satirischer Beziehungen auf damals bekannte Personen, Gewohnheiten und Verhältnisse enthalten ist, die man heute kaum noch verstehen würde. Bei seiner Bearbei-

Nicht weniger als drei Kleopatra-Opern sind gegenwärtig im Entstehen. Das Werk Massenets, das nach einem Buch von Henri Cain und Louis Payen gearbeitet ist, soll bereits seit einiger Zeit vollendet sein. Natürlich beteiligt sich auch Mascagni an diesem Wettbewerb um die romantische Schöne: eine Kleopatra gehört zu den Plänen, deren Ausarbeitung er sich widmen will. Der dritte Kleopatra-Freier ist Camille Erlanger, dessen Werk vielleicht noch in der kommenden Saison an der Pariser Grossen Oper zur Aufführung gelangen wird. Schon einmal ist die Gestalt der Freundin des Antonius auf der musikalischen Bühne erschienen, nämlich in dem wenig bekannten Werk eines jungen dänischen Komponisten, August Enna.

Die französischen Autoren bei der Arbeit. Im «Temps» äussern sich die französischen Bühnenschriftsteller über ihre Pläne für die kommende Theatersaison, die danach eine grosse Reihe von Premieren bringen wird. Maurice Hennequin arbeitet, mit Pierre Veber zusammen, an einer dreiaktigen Komödie «Die Präsidentin», ferner an einer gleichfalls dreiaktigen Komödie «Mein Baby», Emile Fabre, der Verfasser der «Heuschrecken», an einer bürgerlichen Komödie in vier Akten «Die Tempelsäulen», Maurice Desvallières mit Antony Mars an einem Operetten-Libretto und mit Lucien Gleize an einer Komödie. Pierre Wolff, der Verfasser der «Marionetten», schreibt für die Direktoren Hertz und Jean Coquelin ein Schauspiel, dessen Hauptrollen Bary und Brulé darstellen werden. Die Comédie Française wird ein modernes dreiaktiges Stück «Die Enteilte» von Gaston Devore aufführen, und Albert Guinon schreibt für das Vaudeville-Theater eine Komödie.

Reinhold Becker, der bekannte Dresdner Tondichter, begeht am 11. August seinen 70. Geburtstag. Fast auf allen Gebieten der musikalischen Komposition hat Prof. Becker eine reiche Tätigkeit entfaltet. Die Opern «Frauenlob» und «Ratbold», mehrere Sinfonien, Kammermusikwerke, Violinkonzerte usw. machen seinem Namen hohe Ehre. Weitest Verbreitung haben Beckers Lieder und Chorwerke (über 400) gefunden. Seit 1894 lebt der Tondichter ausschliesslich der Komposition. Trotz eines mit den Jahren zunehmenden Augenleidens arbeitet er nach wie vor mit frischer Schaffensfreudigkeit. Seine Werke, von denen das «Vater unser», das neue Streichquartett, die Motette «Mache mich selig, o Jesu» und die Ergänzung der Beethoven'schen «Erlkönig»-Skizze nicht vergessen sein sollen, tragen alle den Stempel des feinsinnigen Melodikers, wie des in seiner Kunst ausgereiften und abgeklärten Komponisten.

Hermann Sudermanns neuestes Werk «Der gute Ruf» ein modernes Gesellschaftsstück, wurde bisher von 26 Bühnen erworben. Die Uraufführung am Komödienhaus in Berlin findet spätestens im Dezember statt. Das Werk wird bereits auch ins Französische, Italienische, Englische und Russische übersetzt.

Eugen d'Alberts Oper «Liebesketten» soll wie es heisst, bereits kurz nach Beginn der neuen Spielzeit erstmalig von der Dresdener Hofoper aufgeführt werden. Ferner verlautet, dass in Krefeld die nach einer Novelle von Pasque von Professor E. Seyffardt (Stuttgart) in Musik gesetzte Oper «Die Glocken von Plurs» demnächst zur Aufführung gelangen soll.

Das königliche Hoftheater in Stuttgart erwarb das neue dreiaktige Drama Max Dreyers «Die Frau des Kommandeurs» zur Uraufführung, die am 25. September, dem 50. Geburtstage des Dichters, stattfinden wird.

tung hat Hoffmannsthal nun die meisten Stellen, die Musik verlangen, beibehalten.

Richard Strauss hat zunächst zu jedem Akt eine kleine Ouvertüre geschrieben. Sodann hat er die Auftritte der verschiedenen Hauptpersonen musikalisch illustriert. So wird der Bürger Jourdain, der in allen Dingen so gern den Edelmann nachahmt, durch eine grossspurige Trompetenfanfare angekündigt. Auch andere Gelegenheiten, eine Reihe lustiger und höchst charakteristischer Musiknummern zu schreiben, hat Strauss sich nicht entgehen lassen. Es gibt da ein Menuett, das Jourdain mit seinem Tanzlehrer ausführt, und ebenso begleitet die Musik den Auftritt des Fechtmeisters und die Fechtstunde, die sich daran anschliesst. In einem naiven Liedchen von einem «Kätzchen und Schätzchen» will Jourdain seine musikalischen Fähigkeiten glänzen lassen; er gerät aber an einer Stelle völlig aus der Tonart. Wichtig sind noch ein Schäferduett und ein Tanz der Schneider, der eine umfangreiche Ballettszene bildet. Am Schluss des ersten Aktes hört man plötzlich, als die Türen aufgerissen werden, das Hausorchester Jourdain's die Ouvertüre aus «Ariadne auf Naxos» studieren, eine äusserst witzige Musiknummer, bei der es klingt, wie wenn die schwierigsten Stellen zu gleicher Zeit auf jedem Instrument geübt werden. Die Instrumentation dieser Schauspielmusik ist ungefähr die, die zu Molières Zeit in Gebrauch war. Sie benutzt Flöte, Oboe, Fagott,

Kronprinzessin Cecilie ist in Bayreuth eingetroffen. Sie besucht eine Vorstellung des «Parsival» und reist nach der Vorstellung wieder ab.

Der Autor des erfolgreichen Stückes «Taifun», Melchior Lengyel, hat in diesen Tagen ein neues Lustspiel fertiggestellt, dessen Titel noch nicht feststeht. Die Uraufführung dieses Werkes, das vom Drei-Masken-Verlag (München) erworben ist, findet im nächsten Herbst in Budapest statt.

Theodor Storm und Gustav Frenssen sind, was gewiss wenig bekannt ist, zwei der in Nordamerika meist gelesenen deutschen Autoren. Arthur Holtscher schreibt in einer «Reise durch Kanada» in der «Neuen Rundschau»: Der Geschichtsprofessor der Universität Toronto erzählt mir, was ich schon in der Cornell-Universität gehört habe, dass auf den hohen Schulen Storms «Immensee» das meistgelesene deutsche Buch ist, und nicht nur auf den Schulen, in ganz Amerika. Als klassisches Buch erfreut sich Freytags «Soll und Haben» grosser Volkstümlichkeit. Von den heutigen Autoren aber ist es Frenssen, der am meisten gelesen wird.

Sport und Luftfahrt.

Aufgang der Hühnerjagd. Für den Umfang des Regierungsbezirks Wiesbaden wird für das Jahr 1912 auf Grund der §§ 39 und 40 der Jagdordnung vom 15. Juli 1907 die Eröffnung der Jagd auf Rebhühner, wie der Bezirksausschuss bestimmt hat, auf Montag, den 19. August festgesetzt.

Die Krupp-Flugwoche, die auf dem Flugplatz Gelsenkirchen am Sonntag ihren Anfang nahm, brachte am zweiten Tage einen Überlandflug nach Münster und zurück über zirka 140 Kilometer. Es starteten mit je einem Passagier Stiploschek auf L. V. G.-Eindecker, Stoeffler auf L. V. G.-Doppeldecker, Schauenburg auf A. F. G.-Doppeldecker, Baierlein auf Ago-Doppeldecker, Krüger auf Harlan-Eindecker, Schmidt auf Kühlstein-Eindecker, Krieger auf Jeannin-Eindecker, Lübke auf Rumpler-Taube und Ingenieur Hartmann auf Rumpler-Taube. Ausser Hartmann erreichten sämtliche Gestarteten Münster und führten dort die vorgeschriebene Zwischenlandung aus. Beim Landen resp. beim Abflug mussten Stiploschek, Krieger, Baierlein und Lübke infolge von Havarien aufgeben. Stoeffler und Krüger verfolgten sich. Als Einziger erreichte Schauenburg mit Lt. v. Aschenberg als Passagier nach einer Flugzeit von 1 St. 47 Min. für die Gesamtstrecke wieder den Flugplatz Gelsenkirchen.

Der Fernflug Berlin-Petersburg, den der Wright-Pilot Abramovitsch mit Regierungsbaumeister Hackstätter am 15. Juli von Johannisthal aus angetreten hatte, ist glücklich beendet worden. Am Dienstag früh erreichte Abramovitsch das Militärflugfeld von Gatschina in der Nähe von Petersburg. Zahlreiche Havarien unterwegs hatten den auf nur acht Tage berechneten Flug erheblich verzögert.

Der Aviatiker Brindejone des Moulineaux hat Donnerstag Vormittag den Flug von Paris nach Berlin unternommen, um die Pommery-Schale zu gewinnen. Er flog um 4 Uhr 56 Min. mit einem Monoplan Orane-Saulnier unter der offiziellen Kontrolle des Aeroklubs von Frankreich auf. Da die Atmosphäre feucht und neblig war, musste Brindejone sich nahe der Erde in einer Höhe von 35 Meter halten. Der Flieger landete 6 Uhr 10 Minuten in Reims, wo er programm-gemäss einen kurzen Aufenthalt nahm, um sich und seinen Motor zu verproviantieren. Er legte auf dieser ersten Teilstrecke durchschnittlich 150 Kilometer in der Stunde zurück. Um 1/2 7 Uhr

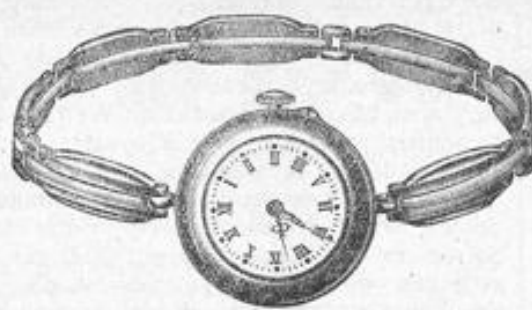
Hörner, eine Trompete, selten Streichquartett, das gelegentlich durch das Hinzutreten einiger weiterer Spieler verstärkt wird, und Klavier, das wie das frühere Cembalo verwendet ist. Klarinette und Posaune, die Strauss ebenfalls vorschreibt, waren damals wohl schon bekannt, wurden jedoch im Orchester noch nicht verwendet, jedenfalls nicht in der heutigen Art, — was bei der Klarinette auf allerlei früher nicht zu be-seitigende Unvollkommenheiten zurückzuführen sein dürfte.

Diese Schauspielmusik, die erste, die Richard Strauss geschrieben, wird bei der Uraufführung im Stuttgarter Hoftheater zum ersten Mal erklingen. Die Premiere und ihre ersten beiden Wiederholungen wird Strauss selbst dirigieren, während Max Reinhardt die Regieführung hat. Das Schauspielensemble setzt sich für diese Aufführungen zum grössten Teil aus Mitgliedern des Deutschen Theaters zusammen, von denen Arnold den Jourdain spielen soll. Alle drei Aufführungen werden als Festvorstellungen veranstaltet, an die sich unmittelbar ein Zyklus sämtlicher Opern von Richard Strauss anschliesst. Bei diesen werden dann ausschliesslich Kräfte der Stuttgarter Hofoper unter der Leitung von Max Schillings und der Regie von Gerhäuser mitwirken.

flog Brindejone wieder von Reims auf, um über die Gebirgskette der Ardennen hinweg die deutsche Grenze zu erreichen. Er kam um 10 Uhr an, versorgte den Motor mit Benzin und Öl und stieg um 11 Uhr zur Weiterfahrt nach Berlin auf. In Hannover soll eine zweite Zwischenlandung erfolgen.

Der Flieger Brindejone, der von Bonn zum Weiterflug nach Hannover aufgestiegen war, musste wegen starker Gewitterböen bei Attendorf i. W. landen. Bei der Landung stiess der Eindecker so heftig gegen einen Baum, dass die Schraube zersplitterte und die Tragflächen stark beschädigt wurden. Der Flieger blieb unverletzt. Das Flugzeug wurde abmontiert und wird nach Paris zurückgeschickt. Damit hat der Flug Paris-Berlin ein vorzeitiges Ende gefunden.

Trotz des regnerischen, stürmischen Wetters, das das englische Königspaar zur Rückkehr nach London veranlasst hat, fand die Regatta um den Pokal des deutschen Kaisers statt. Von den gemeldeten acht Konkurrenten erschienen nur die deutsche Schooneryacht «Germania», «Bloodhound» und «Corona». «Germania» ging zu früh über die Startlinie. Es wurde das Rückkehrsignal gegeben, das «Bloodhound» irrthümlich auf sich bezog, wendete und nochmals startete. «Germania», die das Zeichen nicht beachtet hatte, wurde disqualifiziert. Den Pokal gewann die englische Yacht «Corona» vor «Bloodhound», die die beim Start verlorene Zeit nicht mehr einbringen konnte.



Hochelegante Neuheit!

Uhrenarmbänder mit 14 Werken in Gold, Tula, Silber u. Gold plattiert in unerreichter Auswahl in allen Preislagen. Grosses Lager in modernen Damentaschen. Neuheit! Handgetriebener Blumenschmuck Silber gest. Gold plattiert (ges. gesch.).

Stets Gelegenheitskäufe am Lager.

Juwelenhaus Felix Geile,

Juwelen, Gold- und Silberwaren 9898
Langgasse 42 (im Badhaus Hotel Adler).

Jos. Lutz

Wiesbaden
Wilhelmstr. Ecke Kaiser
Friedrich-Platz
Telephon 2853.

Juwelen, Gold- und Silberwaren

Bestecke. 9860

Wir reparieren
Die Schöne Uhr u. Schmuck
Die besten Gold u. Silber
Grosses Lager in Schmuck
u. Stücken
Molz & Forbach
Webergasse 14
9926 Telephon 3629.

Erfinder!

erhalten Auskunft und aufklärende Broschüre kostenlos. 570 Erfindungen aufgaben 50 Pf. Patent-Ingen.-Büro **Fr. Ebel**, Breslau 2. Lehngrubenstr. 43. 9880

Städtisches Verkehrs-Bureau

Bureau Municipal de Renseignements
Municipal Enquiry Office

Telephon 1014

Ecke Kurhausplatz-Wilhelmstrasse

(Eingang von der Theaterkolonnade)

Unentgeltliche Auskunft

für

Aufenthalt und Reise:

Ausgabe von Prospekten, Wohnungslisten etc.;
Kurtaxe-Schalter für Kurgäste; Fremden-Register;
Leseraum mit deutschen und ausländischen Zeitungen;
Referenz- und Adressbücher; Reise-Prospekte etc.

Geöffnet von 9 bis 1 Uhr und von
3 bis 7 Uhr; Sonn- und Feiertags
von 9 bis 1 Uhr

Expedition des Badeblattes:

Eingang von der Wilhelmstrasse

Telephon 3690.

Hotel-Restaurant Nassau & Krone, Biebrich a. Rh.

Vollständig renoviert.

Grosse Terrasse, schattiger Garten, mit wunderbarer Fernsicht auf den Rhein und den Taunus. 9763

Rendez vous aller Fremden.

In 15 Minuten mit der Strassenbahn zu erreichen.

Bes.: H. Abler.

Dental-Office

Rudolf Hohn

Langgasse 50 I. Ecke Webergasse, (im Hause des Schuhgeschäftes Herzog).

Spezialität: **Kronen- u. Brückenarbeiten.**

Sprechst. v. 9-1 und 2 1/2-6 Uhr, Sonntags v. 10-12 Uhr.

English spoken. 9818

On parle français.

Circulating library

Feller & Gecks

Webergasse 29.

Grösste Leihbibliothek

am Platze. 9866

Deutsch-English-Französisch-Russisch.
Sofortige Aufnahme aller Neuerscheinungen.

Rauenthal im Rheingau.

Hotel-Restaurant Nassauer Hof

I. Haus am Platz, altbekannt.

Naturreine Rauenthaler Weine — Prima Küche.

9856 Tel. 74. Eigentümer: J. Gies, Weingutsbesitzer.

Detektiv-Auskunftsbureau

Union

Nur am Römertor I. Tel. 3539.

Heirats-Privat-Auskünfte.

Uebnahme u. zuverläss. Erledigung aller Vertrauensangelegenheiten.

Grösstes u. erfolgr. Institut.

Kirchliche Anzeigen.

Evangelische Kirche.

Marktkirche.

Sonntag, den 11. August 1912.

10. nach Trinitatis.*)

Hauptgottesdienst 10 Uhr. Pfarrer Beckmann, Abendmahl.

Kindergottesdienst 11.15 Uhr.

Abendgottesdienst 5 Uhr. Pfarrer Kübler (Biebrich).

Amtshandlungen:

1. Nordbezirk: Dekan Bickel.

2. Mittelbezirk: Pfarrer Beckhäuser.

3. Südbezirk: Pfarrer Beckmann.

Bergkirche.

Sonntag, den 11. August 1912.

10. nach Trinitatis.*)

Frühgottesdienst 8.30 Uhr. Pfarrer Dr. Meinecke.

Hauptgottesdienst 10 Uhr. Pfarrer Veessenmeyer, Christenlehre.

Kindergottesdienst 11.15 Uhr. Pfarrer Dr. Meinecke.

Amtswoche: Taufen und Trauungen: Pfarrer Dr. Meinecke.

Beerdigungen: Pfarrer Veessenmeyer.

Ringkirche.

Sonntag, den 11. August 1912.

10. nach Trinitatis.*)

Hauptgottesdienst 10 Uhr. Pfarrer Weber.

Abendgottesdienst 5 Uhr. Pfarrer Zimmermann (Frankfurt).

Gottesdienst für Schwerhörige.

Sonntag, 11. Aug., nachm. 3 Uhr in der Sakristei der Ringkirche.

Pfarrer Meyer.

Sämtliche Amtshandlungen werden vom Pfarrer des Seelsorgerbezirks ausgeführt.

1. Bezirk: Pfarrer Merz.

2. Bezirk: Pfarrer Philipp.

3. Bezirk: Pfarrer D. Schloesser.

4. Bezirk: Pfarrer Weber.

Die Versammlungen des Sonntagsvereins fallen bis zum 8. Sept. aus.

Lutherkirche.

Sonntag, den 11. August 1912.

10. nach Trinitatis.*)

Hauptgottesdienst 10 Uhr. Dekan Weckerling.

Abendgottesdienst 5 Uhr. Pfarrer Hofmann, Abendmahl.

Amtshandlungen: 1. Bezirk Pfarrer Lieber. 2. Bezirk Pfarrer Hofmann.

3. Bezirk Pfarrer Korthauer.

Gottesdienst in der Kapelle des Paulinenstifts:

Sonntag, den 11. August 1912.

10. nach Trinitatis.*)

Vormittags 9 1/2 und Abends 6 Uhr: Gottesdienst.

Vormittags 11 Uhr: Kindergottesdienst.

Wochentags jeden Morgen 7 Uhr: Andacht

*) Kirchensammlung für den Westdeutschen Verein für Israel.

Katholische Kirche.

11. Sonntag nach Pfingsten.

11. August 1912.

Die Kollekte am Feste Maria Himmelfahrt ist für das Knaben-

seminar bestimmt.

1. Pfarrkirche St. Bonifatius.

Hl. Messen: 5.30, 6, 7, 8 (Amt).

Kindergottesdienst (Amt) 9, Hochamt mit Predigt um 10 Uhr; letzte hl. Messe 11.30 Uhr. — Nachmittags 2.15 Uhr Andacht von den drei göttlichen Tugenden (838).

An den Wochentagen sind während der Schulfreien die hl. Messen um 6.30, 7.30 und 9.30 Uhr.

Donnerstag, den 15. August, Fest Maria Himmelfahrt, gebotener Feiertag; der Gottesdienst ist wie an Sonntagen; nach dem Kindergottesdienst ist die Kräuterweihe. — Nachmittags 2.15 Uhr ist Muttergottesandacht (849).

Beichtgelegenheit: Sonntag und Donnerstagmorgen von 5.30 Uhr an. Mittwoch- und Samstag nachm. von 4-7 und nach 8 Uhr.

Samstag nachm. 5 Uhr Salve.

2. Maria-Hilf-Kirche.

Sonntag, den 11. August.

Hl. Messen um 6 und 7.30 Uhr.

Kindergottesdienst (Amt) um 8.45 Uhr.

Hochamt mit Predigt um 10 Uhr.

Nachmittags 2.15 Uhr Andacht von den drei göttlichen Tugenden.

Abends 6 Uhr ist in der Kapelle der Waisenh. Marianische Kongregation Andacht mit Predigt.

An den Wochentagen sind die hl. Messen um 6.15 und 8.15 Uhr.

Am Donnerstag ist das Fest Maria Himmelfahrt, gebotener Feiertag; die Gottesdienstordnung ist die selbe.

Beichtgelegenheit: Sonntag und am Feste Maria Himmelfahrt von morgens 5.30 Uhr an, sowie Mittwoch- und Samstag von 5-7 und nach 8 Uhr.

Samstag nachm. 5 Uhr Salve.

Am Montag 6.15 Uhr ist ein bestelltes Seelenamt für die + Martha Klein.

Altkatholische Kirche.

Schwalbacherstrasse 60.

Sonntag, den 11. August.

vorm. 10 Uhr:

Amt mit Predigt.

(Pfarrer Engel aus Bochum).

Krimmel, Pfarrer.

Anglo-American Church of St. Augustine (Frankfurtstrasse 3).

Sundays.

8.30. Holy Eucharist.

11. Mattins and Sermon.

12. Holy Eucharist.

5.30. Evensong.

Wednesdays.

11. Mattins and Litany.

11.30. Holy Eucharist.

Fridays.

11. Mattins and Litany.

Russischer Gottesdienst.

Sonntag Vormittag 11 Uhr: Messe. Grosse Kapelle.

Montag (Geburtsfest Sr. Kaiserin Hoheit des Grossfürsten Thronfolgerin findet der Gottesdienst in Russischen Kapelle in Ems statt.

Methodisten-Gemeinde.

Immanuel-Kapelle

Ecke Dotzheimer- u. Dreiwedderstr.

Sonntag, 11. August, vorm. 9.45 Uhr.

Predigt. Vorm. 11 Uhr: Sonntagsschule. Abends 8.30 Uhr: Predigt.

Dienstag abends 8.30 Uhr: Bibelstunde.

Prediger Volkner.

Blaukreuzverein, Sedanplatz.

Sonntag Abend 8.30: Versammlung.

Mittw. nachm. 2.30: Hoffnungsfeier.

Abend 8.30: Bibelbesprechung.

Donnerst. Abend 8.30: Gesangsabend.

Samstag Abend 9: Gebetsstunde.

Jedermann ist herzlich eingeladen.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 8. August 1912.

Adler, Hr. Rent., Schweinfurt Adolf, Fr., Berlin Alexandri, Hr. Dr. med. m. Fr., Bad Neuenahr Alstedter, Hr., Köln Alten, Fr., Berlin Altstetter, Hr. Referendar, Frankfurt Angelico, Fr. m. Tocht., Paris Bachmann, Hr. Kfm. m. Fam., Durlach Bani, Hr. Major m. Fam., Berlin Barn, Hr., London Bass, Fr., Prag Bassing, Hr. Dir., Kaiserslautern Bassis, Hr., Ludenscheid Bauer, Fr. Dir., Ulm Bauer, Hr. Kfm., Warschau Bäumgartner, Hr. Kfm., Stuttgart Bausinger, Hr. Kfm., Sandbach Beaufort, Hr. m. Fr., Brüssel Becker, Hr. Ministerialsek., m. Fr., Strassburg Becker, Hr. Kfm., Saarbrücken Beckmann, Fr. m. Tocht., Barmen Beckmann, Hr. Kfm. m. Fr., Slonitz Beckel, Fr. m. Tocht., Budapest Becker, Hr. Lehr., Wipperfurth Berg, Hr. Architekt m. Fam., Rotterdam Bergmann, Hr. m. Fr., Ebersbach Bickart, Hr. Ing. m. Fam., Paris Biel, Hr., New York Bieber, Hr. Kfm., Kassel Bieber, Hr. Sanitätsr. m. Fr., Nordhausen Bieber, 2 Hrn. Kfm., Berlin Bieber, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg Bieber, Hr. Fabrikdir., Gelsenkirchen Bier, Fr., Braunschweig Birk, Hr., Bielefeld Birk, Fr., Pittsburg Birk, Hr., Wandsbeck Birk, Hr., Paris Bismann, Hr. Kfm., Mannheim Bismann, Hr., Düsseldorf Bismann, Hr. Baronin, Budapest Bismann, Hr., Wakall Bismann, Hr. Kfm. m. Fr., Andernach Bismann, Hr., Odessa Bismann, Hr. Kfm. m. Fr., Amsterdam Bismann, Hr. Kfm., Mannheim Bismann, Hr. Kfm., Leipzig Bismann, Hr. Landgerichtsrat, Charlottenburg Bismann, Hr. Kfm., Mühlheim Bismann, Fr. m. Tocht., Landau Bismann, Fr., Leeds Bismann, Hr. Rent., Dänemark Bismann, Hr., Los Angeles Bismann, Fr., Bissen Bismann, Fr., Petersburg Bismann, Hr. m. Fam., Cleveland Bismann, Hr. Kfm. m. Fam., Köln Bismann, Hr. Kfm., Amsterdam Bismann, Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fam. u. Erzieh., Münster Bismann, Hr. Pfarrer, New York Bismann, Hr., London Bismann, Hr. Rent. m. Fr., Utrecht Bismann, Fr., Surrey Bismann, Hr., Gaud Bismann, Hr., Bamberg Bismann, Hr. Kfm., Honnef Bismann, Hr. Lehr., Bilsingleben Bismann, 2 Fr., Woodhull Bismann, Hr. Kfm., Hagen Bismann, Hr. Kfm., Aachen Bismann, Hr. Apotheker, Essen Bismann, Hr. Intendanturrat, Metz Bismann, Hr. Referend., Swansea Bismann, Fr., Los Angeles Bismann, Hr. Kfm., Berlin Bismann, Hr., Vohwinkel Bismann, Hr. m. Fr., Siegen Bismann, Hr. Rechtsanw. Dr., Wetzlar Bismann, Hr., London Bismann, Fr. m. Tocht., Warschau Bismann, Hr. m. Fr., Aachen Bismann, Hr. m. Fr., London Bismann, Hr. Kapitän m. Fr., Padua Bismann, Hr. m. Fr., Bruges Bismann, Hr. Rent. m. Fr., New York Bismann, Hr. Kfm., Berlin Bismann, Fr., Los Angeles Bismann, Hr. Oberst z. D. m. Fr., Berlin Bismann, Hr. Kfm., Neuwied Bismann, Hr. Cand. med., Aleschki Bismann, Hr. Kfm., Krefeld Bismann, Hr. Dr. med., Szeged Bismann, Hr. Ing. m. Fr., Hamburg Bismann, Hr. Kfm., Basel Bismann, Hr. Hattersheim Bismann, Hr. Kfm. m. Fr., Trier Bismann, Fr. m. Tocht., Saalfeld Bismann, Hr. Zahnarzt, Dr., Barmen Bismann, Hr. Kfm. m. Fr., Neustadt Bismann, Hr., Paris Bismann, Fr., London Bismann, Fr., Darmstadt Bismann, Fr., Rimbach Bismann, Hr. Dr., Köln Bismann, Hr. Kfm. m. Fr., Dresden Bismann, Hr., Vacha Bismann, Hr. Leutnant, Strassburg Bismann, Hr. Schweinfurt Bismann, Hr. Dr., Berlin Bismann, Hr. Kfm. m. Fr., Geisenburg Bismann, Hr., Rotterdam Bismann, Hr. m. Fr., Chicago Bismann, Hr. Fabrikant m. Fr., Rauschenberg Bismann, Hr., Rotterdam Bismann, Hr. Student, Lemberg Bismann, Hr., Berlin Bismann, Anton, Nied	Zum Kranz Central-Hotel Wiesbadener Hof Evangel. Hospiz Zum Landsberg Weisses Ross Central-Hotel Prinz Nicolas Einhorn Prinz Heinrich Frankfurter Hof Villa Rupperecht Hotel Union Schulberg 23 Schützenhof Zur Sonne Grüner Wald Darmstädter Hof Nassauer Hof Hotel Vogel Hotel Berg Hotel Union Kuranstalt Dr. Schloss Englischer Hof Goldenes Ross Residenz-Hotel Adler Badhaus Hansa-Hotel Hansa-Hotel Adler Badhaus Schwarzer Bock Grüner Wald Wiesbadener Hof Rose Weisse Lilien Weisses Ross Hansa-Hotel Central-Hotel Prinz Nicolas Hotel Berg Prinz Nicolas Vier Jahreszeiten Prinz Nicolas Bayrischer Hof Englischer Hof Evangel. Hospiz Adler Badhaus Vier Jahreszeiten Reichspost Reichspost Hotel Berg Goldgasse 2 Pension Bauer Moritzstr. 52 Viktoriahotel Reichspost Villa Glücksburg Rose Einhorn Grüner Wald Münster Residenz-Hotel Rheinhotel Wiesbadener Hof Taunushotel Nassauer Hof Hotel Krug Weisse Lilien Grüner Wald Bayrischer Hof Hotel Nizza Zum Landsberg Nonnenhof Nonnenhof Taunushotel Hotel Hahn Viktoriahotel Grüner Wald Zur neuen Post Hotel Lloyd Residenz-Hotel Frankfurter Hof Englischer Hof Nassauer Hof Nassauer Hof Zum neuen Adler Residenz-Hotel Christliches Hospiz II Villa Rupperecht Viktoriahotel Hotel Eppe Hotel Krug Schwalbacherstrasse 69 Reichspost Centralhotel Wiesbadener Hof Hotel Krug Hospiz z. hl. Geist Centralhotel Schützenhof Einhorn Metropole u. Monopol Moritzstr. 16 Reichspost Christl. Hospiz II Zwei Böcke Zwei Böcke Prinz Nicolas Christl. Hospiz II Weisses Ross Quisisana Zum Landsberg Prinz Nicolas Schwarzer Bock Hotel Berg Sächsischer Hof Centralhotel Nassauer Hof Hotel Eppe Centralhotel Nassauer Hof Privathaus Oetting Augenheilanstalt	Gross, Hr. Subdirektor, Frankfurt Grossman, Hr. Hauptmann, Köln Gruber, Fr. Grübs, Hr., Dortmund Grubler, Hr. Kfm., Böblingen Grundner, Hr., Braunschweig Güntzel, Hr. Kfm., Wittstock Güntzel, Hr. Leutnant, Grandenz Guggenbeim, Hr. m. Fr., Cincinnati Gundelinger, Hr. Kfm., Stuttgart Gutbrod, Hr. Kfm., Dillenburg Haas, Hr. m. Fr., Amsterdam Haase, Hr., Paris Hamann, Hr. Architekt m. Sohn, Karlsruhe Hammacher, Hr., Rheid Hammer, Hr. Redakteur m. Fr., Stuttgart Harmsen, Hr., Zuphied Harnett, Fr., Mainz Hartig, Hr., Blankenese den Hartog, Hr. Kfm. m. Fam., Amsterdam Hastedt, Fr., Buxtehude Baron von Haugwitz, Hr. Kammerherr, Schloss Speck Hebbepick, 2 Hr., Meersem Hecht, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Arnberg Heidecker, Hr. Kfm. m. Fam., Nürnberg Heiden, Hr., Köln Heinemann, Fr., Helmsedt Heinemann, Hr. Kfm. m. Fr., Halle Heinzel, Hr. Kfm. m. Fr., Kassel Hendrik-Hoogenstraaten, Hr., Scheveningen Henneberg, Hr., Magdeburg Henzerott, Hr. Kfm. m. Fr., Ludwigshafen Hermann, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim Hermes, Hr. Fabrikant m. Fr., Elberfeld Herrmann, Hr. Kfm. m. Schwester, Magdeburg Hertied, Hr. Baumeister, Erfurt Hessberg, Fr. Dr. de Hevhog, Fr., Amsterdam Heymann, Hr., New-York Hinter, Hr. Kfm., Düsseldorf Hirschel, Hr. Hotelbes., B.-Baden Höbmann, Hr. m. Fr., Remscheid von Hofe, Hr. Rent. m. Fam., Berlin Hoffmann, Hr. m. Fam., Berlin Hoffmann, Hr. Kfm., Berlin Holmes, Fr. m. Tochter, New-York Hoyack, Hr. m. Fam., Rotterdam Hubbard, Fr., London Huehn, Hr., Mannheim Huldchinsky, Hr. Kgl. Gymnasial-Gesanglehrer u. Kapellmeister Potsdam Hustwaite, Hr., London Hustwaite, E., Hr., London von Ibell, Fr., Kassel Inensky, Hr. Dr. med., Petersburg Ivan, Hr. Dr., Agram Iwen, Hr., Swansea Jabot, Hr. Kfm. m. Fr., Dresden Jacobowitz, Hr., Geinwitz Jacobson, Fr., Czernowitz Jacoby, Hr. m. Fr., Dresden Jäschke, Hr. m. Fr., Breslau Jahns, Hr. Offizier, Berlin Jakobsohn, Hr., Mannheim Jamann, Hr., Villa Hügel Jaws, Fr., London Johannin, Hr. de Jong, Hr., London Jung, Hr. Kfm., Gaildorf Kaden, Fr., Leipzig Käkel, Hr. Kfm., Gera Kaufmann, Hr. Kfm., Ulm Kaufmann, Fr. m. Tochter, Dresden Keiser, Hr. Kfm., Heilbronn Kelly, Hr., New-York Kemp, Fr. Rent., Breslau Kersten, Fr., Hamburg Kicior, Hr. Kfm., Heidelberg Kiefer, Hr. m. Fam., Mannheim Kirchheim, Hr. Kfm. m. Fr., München Kirschhoff, Hr. Kfm., Braunschweig Kistermann, Hr. Pfarrer, Niederbachem Klein, Fr. Notar Dr. m. Töchterchen, Nürnberg Klewer, Hr. Geh.-Rechnungsrat, Berlin Klug, Fr. Kfm. m. Sohn, Köln Kluge, Hr. Kfm., Berlin Koch, Fr., Königsberg Kochert, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Königshöfer, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Körner, Hr. Kfm., Berlin Köster, Hr. Baumeister, Rauxel Kohlepp, Hr. Kolle, Fr., Berlin Koningstein, Hr. Kapitän m. Fr., Amsterdam Koopmann, Hr. Kfm. m. Tochter, Utrecht Kors, Hr. Kaplan, Rotterdam Korschan, Fr. Kfm., Odessa Koschminder, Hr. m. Fr., Reichenbach Kotthaus, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Remscheid Krämer, Hr. m. Fam., Mannheim Kramer, Hr. Rent. m. Fr., Zehlendorf Kratzfeld, Hr., Köln Kraus, Fr. Seminaroberlehrer, Speyer Kroch, Hr. Baumeister m. Fam., Lemberg Kromberg, Hr. Fabrikant m. Fr., Barmen Krüger, Hr. Kgl. Eisenb.-Obersekretär, Berlin de Krupff, Hr. m. Töchter, Haag Kryzanowski, Hr. Stud., Lemberg Kryzanowski, Hr. Apotheker, Lemberg Kurschewitz, Hr. m. Sohn, Riga Ladewig, Fr., Schwerin Lahann G., Hr. Lehrer, Hamburg Lahann H., Hr. Kfm., Hamburg Lammers, Hr. Kfm. m. Fr., Haag Landgraf, Hr. Dr., Heidelberg Lang, Fr. Lanzkron, Hr. Dr. med., Hamburg Lappe, Hr. Lehrer, Krefeld Lasker, Hr. Kfm., Breslau Last, Hr. Kfm., Essen	Centralhotel Imperial Zur Sonne Yorkstr. 19 Einhorn Zur neuen Post Pension Linkenbach Pension Linkenbach Nassauer Hof Grüner Wald Weisse Lilien Biemers Hotel Regina Europäischer Hof Evangel. Hospiz Hotel Happel Hotel Vogel Centralhotel Frankfurter Hof Hotel Krug Grüner Wald Residenzhotel Hotel Nizza Hansa-Hotel Zum neuen Adler Centralhotel Zur guten Quelle Privathotel Harald Nonnenhof Hotel Vogel Imperial Vater Rhein Goldenes Ross Prinz Nicolas Weisse Lilien Reichspost Evangel. Hospiz Pension Fortuna Hotel Berg Nassauer Hof Wiesbadener Hof Rose Weisse Lilien Allesaal Englischer Hof Grüner Wald Quisisana Nassauer Hof Hansa-Hotel Wiesbadener Hof Hotel Fuhr Zum Römer Zum Römer Minerva Centralhotel Englischer Hof Hotel Hahn Centralhotel Kronprinz Zum Spiegel Nassauer Hof Zur Stadt Biebrich Metzgergasse 14 Frankfurter Hof Palasthotel Zum Römer Prinz Nicolas Grüner Wald Pariser Hof Kaiserbad Grüner Wald Palasthotel Centralhotel Rheinhotel Pension Linkenbach Nassauer Hof Wiesbadener Hof Zur neuen Post Grüner Wald Zur neuen Post Hotel Krug Haus Dambachtal Hotel Mehler Einhorn Zum Bären Hotel Fuhr Hirschgraben 11 Reichshof Einhorn Weisse Lilien Sächsischer Hof Kuranstalt Dietenmühle Wilhelma Zum neuen Adler Residenzhotel Astoriahotel Evangel. Hospiz Westfälischer Hof Hotel Krug Pension Maydt Zum Landsberg Hospiz z. hl. Geist Englischer Hof Metropole u. Monopol Nerostr. 191 Rheinhotel Nassauer Hof Nassauer Hof Europäischer Hof Pariser Hof Hotel Krug Hotel Krug Reichspost Hotel Berg Sächsischer Hof Ritters Hotel u. Pension Union Taunushotel Zum Bären
--	---	--	--

Lautsheer, Hr. Dr. jur., Middelburg
Lawaczek, Fr., Hüls
Lehmann, Fr., Mühlhausen
Lennhoff, Fr. m. Fr., Zürich
Lentzen, Fr., Düsseldorf
Leschke, Fr., Steglitz
Lessler, Hr. Kfm. m. Fam. u. Bed., Berlin
Lindner, Hr. Kfm., Lindau
Lindow, Hr. Major, Bielefeld
Lindwedel, Fr. u. Pflegerin, Göttingen
Linke, Frl., Freiburg i. B.
Lippmann, Hr. Kfm., Erfurt
Loewe, Hr., Surrey
Lewenstein, 2 Hrn. Kfl., Strassburg
Lozinski, Hr. Ing., Manchester
Lubinski, Hr. Kfm., Hamburg
Lübke, Fr. Rent., Berlin
Lüderitz, Hr. Kfm., Bremen
Lüer, Hr., Gaud
Luppe, Hr. m. Fam., Plainfeld

Mackowski, Hr. Pfarrer, Rheda
Mahan, Hr. Pfarrer, New-York
Mayer, Fr. Rent.
Marcus, Hr. Kfm., Chorbra
Margolin, 2 Hrn. Kfl., Petersburg
Mendel, Hr., Camberg
Mess, Hr. Referendar, Leipzig
Messner, Hr. Kfm., Obertürkheim
Mettler, Frl. Schriftstellerin, St. Gallen
Meyer, Hr. Kgl. Divisionspfarrer, Köln
Meyer, Hr. Kfm. m. Fr., Hildesheim
Meyer, Hr., Mühlhausen
Mickley, Fr. Dr. m. Kind, Breslau
Mill, Hr. m. Fr., Paris
Millziner, Hr. Kfm. m. Fr., Braunschweig
Mitschnik, Hr. Kfm. m. Fam., Kischinef
Möckel, Hr. m. Fr., Hamburg
Möller, Fr., Rhöndorf
Mössinger, Hr. m. Fr. Rentlingen
Moussen, Hr. Kfm., Krefeld
Mooney, Hr. Pfarrer, New-York
Mühlbach, Hr. m. Sohn, Düsseldorf
Mühlinghaus, Hr. m. Fr., Wichlinghausen
Müller, Hr., London
Müller, Fr., Neuss
Müller, Hr. m. Fr., Amsterdam
Müller, Hr., Könnern
Müller, Hr., Trier
Müller, Hr. m. Fr., Breslau
Münzer, Hr. Kfm., Halle
Münkbach, Hr. Kfm., Frankfurt

Naab, Hr., London
Nater, Hr., Cöln
Neenstra, Hr., Holland
Neeter, Hr. m. Fam., Amerika
Neumärker, Hr. Rechnungsrat, Weida
Neumann, Hr. Postbeamter m. Fr., Bissen
Niemann, Hr., Nothberg
Donairière van Nispen tot Pannerden m. Toc

Oberbrecht, Hr. m. Fr., Bromberg
Olney, Hr. m. Fr., Fleetwood
Ostner, Frl., Mannheim
Otto, Hr. m. Tochter, Rahla
Otto, Hr. Dr. m. Fr., Einbeck

Paniman, Hr., Holland
Paulein, Hr., Gaud
Pearson, Hr. m. Fr., London
Peters, Fr. m. Enkelin, Tente
Peters, Hr. m. Sohn, Mählenruhe
Phol, Hr. Kfm., Reichenberg
Pietsch, Hr., Königswertha
Pletz, 2 Hrn., Oppeln
von Pockwitz, Hr. Rent., St. Francisco
Poffrat, Fr., Honnef
Pohleder, Hr. Fabrikant, Fürth
Pohlmann, Fr. Rent., Berlin
Polstorff, Hr. Major, Posen
Powers, Hr., Los Angeles
Pozdenne, Hr., Braumann
Prejger, Fr., Warschau
Preuss, Hr. m. Tochter, Glogau
Price, Hr., Birmingham
Priewes, Hr. Kfm. m. Fr., Warschau

Rose
Reichspost
Pension Fortuna
Schwarzer Bock
Hotel Viktoria
Weisses Ross
Villa Rupprecht
Binhorn
Taunushotel
Hotel Viktoria
Goldener Brunnen
Grüner Wald
Nassauer Hof
Erbrprinz
Astoriahotel
Hotel Berg
Union
Prinz Nikolas
Hotel Krug
Centralhotel
Hotel Berg
Rheinhotel
Haus Dambachtal
Hotel Hahn
Villa Beaulieu
Wiesbadener Hof
ur Stadt Biebrich
Centralhotel
Taunushotel
Rheinstr. 67 11
Reichspost
Jospiz z. hl. Geist
Pension Linkenbach
Kaiserhof
Nassauer Hof
Nerostr. 18 I
Kaiserhof
Grüner Wald
n goldenen Kreuz
Hotel Happel
Rheinhotel
Rheinhotel
Union
Hotel Weins
Residenz-Hotel
Reichspost
Weisse Lilien
Zum Landsberg
Stadt Koblenz
Weisses Ross
Reichshof
Reichspost
Zum Landsberg
sole und Monopol
Bellevue
Nerostr. 25 I
Reichspost
r Stadt Biebrich
ter, Arnhem
Residenz-Hotel
Grüner Wald
Wilhelma
Hotel Happel
Hotel Hahn
Einhorn
Central-Hotel
Hotel Krug
Palast-Hotel
Hotel Fuhr
Rheinhotel
Grüner Wald
Zur neuen Post
Central-Hotel
Alleeaal
Grüner Wald
Reichspost
Union
Marktstr. 14 I
Hotel Viktoria
Reichspost
Hotel Warschau
Grüner Wald
Hansa-Hotel
Zum Kranz

Puchand, Hr., Paris

Rehfeld, FrI., Berlin

Reich, Fr., Hamburg

Reichling, Hr. m. Fr., San Francisco

Reinach, Hr. Kfm. m. Fr., Cassel

Reineke, Hr. Kfm. m. Fr., Hagen

Reinke, FrI., Hamburg

Remper, Hr. Kfm. m. Fam., Karlsruhe

Resch, Hr., Graz

Reuter, Hr., Coblenz

Revesz, Hr. m. Fr., Vacz

Röhm, Hr., Zabern

Rolle, FrI., Berlin

Rollmann, Hr. m. Fam., Brüssel

Rorven, Fr., Swansea

Rosenfeld, FrI., Kiew

Rosenwald, Fr., Wien

Roth, Hr., Münster-eifel

Rotner, Hr. Lehrer, Eisleben

Rubel, Hr., Frankfurt

Rubinfeuer, Fr., Odessa

Rück, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg

Rüger, Hr. Prof. Dr. m. Fr., Dresden

Rüggelberg, Hr., Lüdenscheid

von Salmen, FrI., Amsterdam

Samiter, Hr.

Sarx, FrI., Siegen

Sauer, Hr. Kfm., Lübeck

Sauer, Hr. Fabrikbesitzer m. Fr., Remscheid

Schänble, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin

Schaller, Fr., Bukarest

Scharch, Hr. Kfm. m. Fr., Cöln

Schichwarg, Hr., Lodz

Schman, Hr., Görlitz

Schmidt, Fr., Essen

Schmitz, Fr., Düsseldorf

Schnutenhaus, Hr., Stuttgart

Schoenlaak, FrI., Berlin

van Schouwenburg, Hr. Dr., Holland

Schreser, Hr. Sem.-Oberlehrer, Paderborn

von Schroeder, Hr. Baron m. Fr., Berlin

Schröder, Hr. Kfm., M.-Gladbach

Schröder, Hr. m. Fam., Schwägerin u. Kind

Schubert, Hr. m. Fr., Zwickau

Schuk, FrI., Bad Homburg

Schultze, Hr., Cöln

Schralenstöcker, Fr., Barmen

Schwarz, Hr. Lehrer m. Fr., Pestlin

Schwellum, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin

Seebrecht, Fr. Rent., Berlin

Seidel, Fr., Bad Homburg

Semple-Ames, Fr., St. Louis

Sertan, Hr. Kfm. m. Fam., Utrecht

Shingleton, Hr. m. Fr., London

Short, Hr., Newcastle

huzer, Hr. Direktor m. Fr., Amsterdam

huzer, Hr. Kfm. m. Fr., Amsterdam

Jewiers, Hr. Inspektor m. Fr., Braunschweig

imchowicz, Hr. Kfm., Lodz

on Simon, Hr. Rittmeister, Grachenberg

an Sitteren, 2 FrI., Haarlem

ondheim, Hr. Kfm., Giessen

pielorgel, Hr. Kfm., Braunschweig

taal, Hr., Amsterdam

teblair, FrI., New-York

tein, Fr. m. Sohn, Brüssel

teinbauer, Hr. Reg.-Sekretär, Berlin

teinbeck, Hr. m. Fr., Herne

teinberger, Hr. m. Fr., Brüssel

teiner, Hr. Kfm., Godesberg

tensch, Hr., Berlin

ephens, FrI., New-York

ern, Hr. Kfm. m. Fr., Kassel

ern, Hr. Kfm. m. Fr., Kitzingen

olphi, Hr. Professor m. Fr., Brüssel

rakacz, Hr. Kfm. m. Fr., Warschau

ramitzer, Hr. Kfm.,

rasser, Hr. m. Fr., Budapest

raus, Hr. Kfm. m. Fr., Magdeburg

rüngmann, Hr. m. Fr., Duisburg

ruve, Hr. Rechnungsrat m. Fr., Altona

usfeld, Fr. m. Töchter, Budapest

hacovicj, Hr. Univ.-Professor m. Fam.,

Central-Hotel
Silvana
Hotel und Pension
Hotel Rose
zum Schwarzen Bock
Zum Landsberg
Wiesbadener Hof
Einhorn
Sächsischer Hof
Hotel Berg
Palast-Hotel
Hotel Mehler
Zum goldenen Kreuz
ropole und Monopol
Hotel Hahn
Englischer Hof
zum Schwarzen Bock
Minerva
Bayrischer Hof
Hotel Viktoria
Astoria-Hotel
Wiesbadener Hof
Christl. Hospiz II
Schulberg 23

Hotel Berg
Sächsischer Hof
Pariser Hof
Hotel Happel
Westfälischer Hof
Grüner Wald
Zum Spiegel
Reichspost
Hotel Warschau
Central-Hotel
Evangel. Hospiz
Europäischer Hof
Rheinhotel
Villa Glöckburg
mers Hotel Regina
Zum neuen Adler
Friedrichstr. 8
Hotel Petri
erfräulein, Essen
seuers Privat-Hotel
Zum Landsberg
Hotel Berg
Central-Hotel
Villa Rupprecht
Einhorn
ropole und Monopol
Hotel Union
Hotel Berg
Rose
Christl. Hospiz II.
Palast-Hotel
Hotel Viktoria
Rheinhotel
Rheinhotel
Central-Hotel
Goldenes Ross
Nassauer Hof
Rheinhotel
Hotel Berg
Reichshof
Kronprinz
Vater Rhein
Wiesbadener Hof
Central-Hotel
Goldene Kette
Central-Hotel
Hotel Berg
Nonnenhof
Rose
Hotel Happel
Reichshof
Central-Hotel
Villa Beaulieu
stalt Diätenmühle
Nassauer Hof
Nonnenhof
ension Mitsching
Hotel Krug
Englischer Hof

Tabacovici, Hr., Bukarest	Rose
Tabary, Fr., Esch	Reichspost
Tamini, Hr., London	Rose
Taunmüller, Hr., Dänemark	Hotel Krug
Taussig, Hr. Fabrikant m. Sohn, Prag	Wiesbadener Hof
Tenkink, Hr. Kfm. m. Fam., Hummeloo	Rheinhotel
Tepel, Hr. Ingenieur, Dortmund	Central-Hotel
Thalenhorst, Hr. m. Fr., Harburg	Zar Stadt Biebrich
Theyse, Hr. m. Sohn, Haarlem	Rheinhotel
Thifo, Fr. Schwester, Stralsund	Goldenes Kreuz
Thussing, Hr. m. Fr., Ossoy	Grüner Wald
Tietz, Hr. Kfm. m. Fr., Königsberg	Reichspost
Tillmann, Fr. Professor, Kaiserslautern	Hospiz z. hl. Geist
Tilmes, Hr. Kfm., Solingen	Wiesbadener Hof
Exzellenz v. Tolnay, Hr., Budapest	Vier Jahreszeiten
Tomaszewski, Hr. Probst, Bukownica	Hospiz z. hl. Geist
Triest, Hr. Kfm. m. Fam. u. Begl., Augsburg	Hotel Adler Badhaus
Tabbs, Hr. Kfm. m. Fr., London	Augenheilstalt
Uhlmann, Fr. m. Tochter, Chemnitz	Hotel Berg
Urtheilen, Hr. Kfm., Wien	Grüner Wald
Ursedom, Hr. Geh. Rechnungsrat, Berlin	Reichspost
Venkenborg, Hr., Arnheim	Central-Hotel
Villmar, Hr., Magdeburg	Hotel Hapfel
Villwock, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin	Central-Hotel
Vitz, Fr., Rheyd	Hotel Hapfel
Vogt, Hr. Oberzoll-Inspektor m. Fr., Breslau	Goldner Brunnen
Vorparl, Hr., Wilhelmshaven	Central-Hotel
Vorsnetz, Hr. m. Fr., Moskau	Quisisana
Vorsteher, Hr. Kfm., Barmen	Darmstädter Hof
Waldkötter, Hr., Rotterdam	Central-Hotel
v. Waldthausen, Hr. m. Fr., Essen	Kaiserhof
Wallott, Hr. Ingenieur Dr., Giessen	Hotel Hapfel
Walter, Hr. Fabrikant m. Fr., Solingen	Hotel Berg
Walther, Fr. Profe-sor, Berlin	Hotel Krug
Wawarowsky, Fr., Hannover	Kaiserbad
Wehn, Hr., Biedenkopf	Zar guten Quelle
Wicheld, Hr. Fabrikant m. Fr., Neumarkt	Tannus-Hof
Weinert, Hr. Kfm. m. Fr., Neuenburg	Einhorn
Weisenbeck, Hr. Kfm., Leinefelde	Grüner Wald
Weiss, Hr. Kfm., Berlin	Nassauer Hof
Werum, Hr., Mainz	Zum Römer
Weyer, Hr. Kfm. m. Fr., Kiel	Hotel Hapfel
Weyl, Hr., Zutphen	Hotel Kronprinz
Whitfield, Hr., London	Rose
Widmann, Hr. Kfm., Ludwigsburg	Weisse Lilien
Wiegand, Hr. Rent., Köln	Rheinhotel
Wilko, Fr., Döbeln	Grüner Wald
Wilkeim, Fr. Schwester, München	Erbprinz
Wilking, Fr. m. Kind, Zweibrücken	Privathotel Albany
Winkelmann, Hr. m. Fr., Bochum	Metropole u. Monopol
Wischnepolsky, Hr. m. Fr., Paris	Tannusstr. 29 I
Wittlin, Hr. Rechtsanwalt, Dr., Lemberg	Schwarzer Bock
Wolf, Hr. Kfm. m. Fr., Rotterdam	Erbprinz
Wolff, Hr. Kfm., Lüdenscheld	Zum Landsberg
Wolff, Hr. m. Fam., Elberfeld	Zur Stadt Biebrich
Wolff, Fr., Jena	Central-Hotel
Wollheim, Fr., New-York	Hansa-Hotel
Wollheim, Hr., New-York	Hansa-Hotel
Wyckerheid-Bisdon, Hr. Generalmajor m. Fam., Hang	Hotel Nizza
Zeekel, Fr. m. Schwester, Friedenau	Zum neuen Adler
Zembsch, Fr. Direktor m. Sohn, Bremen	Silvana
Zietemann, Hr., Moskau	Prinz Nicolas
Zuckermann, Hr. Rabbiner, Kiew	Hotel Warschau

Bericht über die Fremdenfrequenz.

Angekommene Fremde:

	Passanten	Kur- gäste	Zusammen
Bis 7. August	75 642	40 508	116 150
Am 8.	575	220	795
Zusammen . .	76 217	40 728	116 945

Stadt. Verkehrsbureau.

Parkstrasse 5. Familien- und Kurhotel Quisisana Erathstrasse 5, 6, 7, 9, 11, 13.
Luftige, etwas erhöhte Lage. Kühle Zimmer.

Vornehmes Villenhotel (200 Betten, 40 Bäder) Parkstrasse, am Kurpark, gegenüber dem Kurhause und der Königl. Oper. Geräumige, hochelegante Empfangshallen anschliessend an die Gesellschaftsräume. — Restaurant. — Terrassen. — Gärten. — Eigene starke Therme, Radiumemanation 10,8 Mache. — Trinkkuren. — Kohlensäure- und Lichtbäder. — Fangopackungen.

HOTEL CONTINENTAL Langgasse 36 Am Adlerkochbrunnen mit direktem Zulauf aus denselben.
Vorzügliche und vorteilhafte Badegelegenheit.
Fein bürgerliches Haus mit anerkannt guter Küche.

RMSP

**THE ROYAL
MAIL
STEAM
PACKET CO**



18, MOORGATE STREET, LONDON. 4, RUE HALÉVY, PARIS.

DIE LINIE FÜR LUXURIÖSES REISEN

**Regelmässige Abfahrten für Passagiere nach WEST INDIEN, SPANIEN,
PORTUGAL, MAROKKO, KANARISCHEN INSELN, MADEIRA,
RIO DE JANEIRO, MONTE VIDEO, BUENOS AIRES, und**

ALLEN HÄFEN VON SÜD UND CENTRAL AMERIKA

Vergnügungsreisen mit allem Komfort.

Nähere Auskünfte erteilt: WELTREISEBUREAU L. RETTENMAYER, WIESBADEN.



• • Antiquitäten

Eine der grössten Sammlungen Deutschlands

C. Metzler

58 Wilhelmstrasse (Hotel Nassau).

Lose Edelsteine — Juwelen — Percolliers.

Milchkuranstalt Kurpark, früher Adolphshöhe

Grösste und älteste Anstalt unter Kontrolle des Vereins der Aerzte Wiesbadens, liefert

Kur- und Kindermilch, roh und sterilisiert,
von eigen geimpften Schweizerkühen, täglich zweimal frisch ins Haus, ferner
Diökmilch, Kefyr, Maja Yoghurt, Kur-Rahm, alle Sorten
Säuglingsmilch etc. 9788
32

Ausschank im Anstaltsgarten am Ende des Kurparks, Haltestelle der

Die Anstalt ist ganz neu erbaut und eine Sehenswürdigkeit I. Ranges

Besichtigung gerne gestattet. Hochachtungsvoll

Parastrasse 101. -Tel. 336. Der Besitzer: **Carl Wagner**

Wiesbadener Hof

Hotel-Restaurant, Moritzstrasse 6. — Xaver Hirster.

Das Vollendetste in Bezug auf Komfort, sanitäre und hygienische Einrichtungen. Warmes und kaltes fließendes Wasser, Telefon und Normalzeit in allen Schlafzimmern. Thermal- und Süsswasserbäder auf allen Etagen. Gesellschaftsräume.

Grosses, vornehm und modern ausgestattetes Restaurant.

Täglich, während des Dinners und Abends Konzert einer künstlerisch vollendeten Hauskapelle.

Diners von Mk. 1.50, Mk. 2.— und höher. — Soupers von Mk. 1.60 und höher.

Separate Wein-Salons I. Etage.

Ausschank: Münchener, Pilsener und Mainzer Aktienbier. — Weine erster Firmen.

Aufmerksame Bedienung. Anerkannt vorzügliche Küche.

Telephon 6565 und 6566.

Telephon 6565 und 6566.



eigene Spezial-Geschäfte für moderne Corsets

Langgasse 25

9702

Grösstes Lager moderner eigener und Original Pariser Corsets.

Anerkannt erstklassige Massanfertigung.

Meteorologische Beobachtungen

der Station Wiesbaden. Beobachter: Ed. Lampe.

Datum: 8. August	7 Uhr morgens	2 Uhr nachmittags	9 Uhr abends	Mittel
Luftdruck red. auf 0° u. Normalschwere auf dem Meeresspiegel	747.6 757.7	747.8 757.7	748.7 758.8	748.0 758.1
Thermometer (Celsius)	13.4	17.7	15.2	15.6
Dunstspannung (Millimeter)	9.5	10.0	8.9	9.5
Relative Feuchtigkeit (Prozente)	83	62	69	71.3
Windrichtung	SW 1	W 4	W 2	—
Niederschlagshöhe (Millimeter)	—	0.0	0.6	—

Höchste Temperatur: 19.6

Niedrigste Temperatur: 12.6

Wetteraussichten für Samstag, den 10. August.
Meist heiter, trocken, untertags warm.

Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins, Frankfurt a. M.

Pension Villa Modesta

Abeggstr. 4, beim Leberberg

Feinste und ruhige Kurlage

8 Min. v. Kurhaus und Theater

Komfort. einger. Zimmer mit u. ohne

Pension. Preis 4—7 Mk. m. Pension.

Vorteilh. Arrangements f. Dauer- u. Wintergäste. — Garten, Bäder.

Convers. franz., engl. u. deutsch. 9677

Bes.: Frh. M. L. Schumacher.

Gebildete Frau

sucht stunden- oder halbtagsweise

Beschäftigung als Gesellschafterin

(Vorlesen, auch französ. u. Schachspiel.)

Geil. Offerten unter Nr. 9961 an

die Expedition des Bade-Blattes er-

beten. 9961

Operetten-Theater.

Samstag, den 10. August 1912.

Parkettsitz Nr. 10.

Fliegerposse mit Gesang und Tanz

in 1 Vorspiel und 3 Akten von

Hermann Haller und Willi Wolff.

Musik von Walter W. Goetze.

Personen.

Vitus, Bollerstädt, Emil Nothmann

Rentier, seine Frau Dora Debieke

Lotte, beider Tochter Else Müller

Eduard Sammtberger, beider Neffe

P. Westemeier Richard Bollerstädt,

Ing., beider Neffe H. Kugelberg

Hedwig, seine Frau Alex. Reinhardt

Ruetti, Hotelier aus Zürich

H. Wendenhöfer Albrecht von Bär,

Bankier und Vorsitzender des Ver-

eins „Aeroplan“

Erich Malden-Deutsch

Jette, Köchin bei Rich. Bollerstädt

Hans Klein Moller, Gefängnis-

aufseher Willi Rücker

 Beetz, Schutzmann | Hans Werner || Ringler, Theater- | sekretär Herm. Charlier |
Ein Logendioner Philipp Mössner	
Minna Bell, Kellnerin Mary Meissner	
Rosa Ritter, Kellnerin Sidi Schmitt	
Babette Schenk, Kellnerin Rosel Barotti	
Ein Kommissar Jul. Markwardt	
Ein Dienstmann Max Bürger	
Kellnerinnen, Mitglieder des Vereins „Aeroplan“.	

Das Vorspiel spielt im Theater einer Provinzstadt, die drei Akte 4 Monate später bei Richard Bollerstädt in einer Grossstadt.

Anfang 8 Uhr.—Ende gegen 10³/₄ Uhr.

9965c



DIE AMTLICHE STADT-AUSGABESTELLE FÜR EISENBAHN-SCHLAFWAGEN-BILLETTS IST IM REISEBUREAU L. RETTENMAYER, AMTLICHES STADTBUREAU DER PREUSS. HESS. STAATSBAHNEN AGENTUR DER INTERNATION. SCHLAFWAGEN-GESELLSCHAFT.
Dampferbillets für alle Dampferlinien. 9670

Antiquitäten.

Antike Möbel aller Arten, Kunstgegenstände, preiswert zu verkaufen. 9709

Carl Müller

33 Nerostrasse 33. Tel. 3234

Villa Leberberg 1

direkt am Kurgarten, vorm. Pension Gröb. Zimmer m. Pension v. 5 M. aufwärts. 9662

B. T. Biophon-Theater

8 Wilhelmstrasse 8

ab heute nur 4 Tage

Beethovens Biographie

musikal. Begleitung : : seiner Werke : :

Mit grossem Beifall der Infantin Isabella von Spanien in Barcelona vorgeführt 9977

Volks-Theater.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Telephon: Nr. 2692.

Samstag, den 10. August 1912

Die Hochzeitsreise.

Lustspiel in 2 Akten von Roderich Benedix.

Spielleitung: Emil Römer.

Personen.

Otto Lambert, Prof. Emil Römer

Antonie, s. Frau. Clotilde Gutten

Edmund, sein Famulus Carl Graetz

Hahnensporn, Stiefelputzer Heinz Berton

Guste, Kammerjungfer Marg. Hamm

Alt Wien.

Singspiel in 2 Aufzügen von Irma Strakosch.

Musik von Peter Scheuren.

Personen.

Kaiser Franz Adolf Willmann

Fürst Kaunitz Ottomar Bloss

Baron Handl, Präsident der Keuschheits-

kommission Max Ludwig

Baronin Vera Münzberg Ilka Martini

Leutnant Leopold v. Fanta Richard Bauer

Diana di Pompili, Primadonna der ital. Oper

Margarete Hamm

Frau Stegmann Lina Toldte

Marie, ihre Tochter Ella Wilbelmy

Ort der Handlung: Wien. Zeit: 1758.

Abänderung in der Rollenbesetzung bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 8¹⁵/₂ Uhr. — Ende 10¹⁵/₂ Uhr.



Ein praktischer Herrengürtel

Vorzüglich zur Verbesserung der Figur bei Herren, die zu starkleibig sind; verhindert Fettansatz und zu starke Ausdehnung des Leibes.

Niemand sollte ohne diesen gesetzlich geschützten Gürtel sein; er stützt die überlastete Bauchwand, verringert wesentlich den Lebensumfang, macht belebte Herren schlank und gibt der Figur Haltung und Eleganz.

Weitere Mitteilungen kostenfrei.

J. J. Gentil,

Spezialist für Leibträger.

Berlin, H. 45, Potsdamer Str. 5.

Formenschönheit, graziöse, fließende Linie, Schlankheit erzielen 9697

meineCorsets

SPEZIALITÄT: Corsets nach Mass genau wie in meinem Pariser Atelier



Arnold Obersky

Paris :: Berlin

Filialen in allen grösseren Städten Deutschlands

Wiesbaden,

Gr. Burgstrasse 3/7, Ecke Wilhelmstr.



Parfumerie Bruno Backe beim Kochbrunnen. 9631

Drog. u. Parf. E. Moebus, Wiesbaden, Tannusstr. 25 und in jeder Apotheke.

Restaurant & Café
Alte Adolfshöhe
bei Wiesbaden.

Grösstes und schönstes Gartenlokal am Platze.
Vorzügliche Speisen und Getränke. Prima Kaffee. Eigene Konditorei.
Jeden Dienstag und Donnerstag Konzert.
Inhaber: J. Pauly.

Zur Nachricht für die Kurfremden der Stadt Wiesbaden.

Behörden und Verkehrsanstalten.

Kurverwaltung: Kurdirektor v. Ebmeyer, Geschäftszimmer rechts vom Hauptportal, eine Treppe hoch.
 Stadtverwaltung, Magistrat etc. im Rathaus auf dem Schlossplatz.
 Königl. Polizeipräsidium: Friedrichstrasse 25.
 Polizeireviere: I. Revier: Lehrstrasse 27. II. Revier: Albrechtstrasse 34. III. Revier: Heilmundstrasse 14. IV. Revier: Webergasse 44. V. Revier: Platterstrasse 16.
 Königl. Amtsgericht: Gerichtstrasse 2.
 Königl. Landgericht: Gerichtstrasse 2.
 Königl. Regierung: Bahnhofstrasse 15 und Rheinstrasse 35/37.
 Landesbank: Rheinstrasse 42.
 Landeshaus: Kaiser Friedrich-Ring 75.
 Königl. Landrats-Amt: Lessingstrasse 16.
 Reichsbank: Luisenstrasse 21.
 Regierungshauptkasse: Rheinstrasse 35/37.
 Städt. Feuer- und Sanitätswache, Neugasse 6. — An das Fernsprechamt unter Nr. 945 angeschlossen und kann jederzeit bei Brand-, bzw. Unglücksfällen durch das Telefon benachrichtigt werden.
 Städt. Verkehrsbureau, Theaterkolonnade (Ecke Wilhelmstrasse).

Kaiserl. Post- und Telegraphenämter.

Postamt 1 (Hauptpostamt) Rheinstr. 23/25. Zweigpostanstalten: Taunusstr. 1 (Berliner Hof), Schützenhofstr. 3, Bismarckring 27. — Das Hauptpostamt ist geöffnet an Werktagen: Im Sommerhalbjahr: Von vormittags 7 Uhr bis abends 8 Uhr. Im Winterhalbjahr: Von vormittags 8 bis abends 8 Uhr. An Sonn- und Feiertagen: Postamt I (Hauptpostamt) von vorm. 7—9 Uhr (im Winter von 8—9 Uhr vorm.) und von 11½ vorm. bis 1 Uhr nachmittags. Die Zweigpostanstalten sind an Sonn- und Feiertagen geschlossen. Vom 1. Mai bis 30. Sept. ist das Postamt 4 (Taunusstr. 1) an Sonn- und Feiertagen von 7—9 Uhr vorm. und 11½ Uhr vorm. bis 1 Uhr nachm. geöffnet.
 Postamt 5 (Bahnhof). Das Postamt ist geöffnet an Werktagen: Im Sommerhalbjahr: Von vorm. 7 bis abends 8 Uhr. Im Winterhalbjahr: Von vorm. 8 bis abends 8 Uhr. An Sonn- und Feiertagen geschlossen. Für den Telegraphen- und Fernsprechdienst ist das Postamt 5 ununterbrochen geöffnet (nach Schalterschluss Eingang Packkammer).

Das Telegraphenamt ist ebenso wie das demselben unterstellte Fernsprechamt Tag und Nacht geöffnet. Die Annahme von Telegrammen sowie die Entgegennahme von Gesprächsanmeldungen erfolgt ununterbrochen Rheinstr. 25. Nach 12 Uhr Nachts ist behufs Aufgabe von Telegrammen pp. die Rheinstr. 25 befindliche Nachtschelle zu benutzen. Bei den übrigen Postanstalten 2 (Schützenhofstr.), 3 (Bismarckring) und 4 (Taunusstrasse) erfolgt die Annahme von Telegrammen nur während der Schalterdienststunden.

Verkehrsnachrichten.

An- und Abfahrt der in Wiesbaden einmündenden Eisenbahnen

Sommerfahrplan.

Gültig vom 1. Mai 1912 bis 30. September 1912.

Abfahrt von Wiesbaden (Hauptbahnhof).	Richtung nach	Ankunft in Wiesbaden (Hauptbahnhof).
351 423 458 513 541 610 645 650 730 828 885 1023 1107 1147 1209 1245 1302 1377 146 221 245 320 421 455 510 560 618 700 729 784 826 893 913 938 1000 1050 1126 1157	3 Bahnsteig 1 Kastel (Mainz)— Höchst— (Soden—Königstein) Frankfurt.	102 520 640 727 789 804 832 854 937 947 1051 1136 104 0113 140 212 225 237 0310 321 0329 427 449 527 550 644 735 750 759 854 927 954 1017 F1048 1220 * v. Kastel.
† 0905 § 1059 § 257 * 546 § 902 * 1120 § nach Nauheim. * nach Homburg. † nach Nauheim—Berlin.	Homburg v. d. H. und Bad Nauheim über Kastel—Höchst	* 840 § 126 § 250 † 0629 † 814 * 1105 * von Homburg. § von Nauheim. † von Berlin—Nauheim.
112 0520 526 0535 608 624 645 720 737 0748* 716 831 909 0917 936 952 1007 1014 1056 1128 1148 01218 1224 1236 01247 0111 117 130 0140 153 212 242 308 328 345 417† 427§ 447 536 615 630 640 712 731 0741 758 824 0833 840 906 936 952 1009 1033 1054 1120 01141 1218 * ab 1./7. † bis 14./7. § ab 15./7.	2 Bahnsteig 2 Mainz.	1213 01248 310 454 520 538 556 0605 628 651 731 751 800 850 922 0931 947 1014 1030 01050 1106 1135 1232 1255 104 123 143 209 228 246 257 0308 332 0358 413 430 440 507 524 534 548 557 619 635 650 0652 710 731 759 819 831 847 0904 915 0924 956 F1022 1045 1116 1121 1143 F1022 1045 1116 1121 1143
108 459 * 531 610 * 654 § 734 744 * 813 856 942 952 † 1035 1056 1143 † 1220 § 1247 0117 127 † 148 † 217 * 230 242 † 302 0315 0338 0351 † 400 * 435 † 512 532 555 † 620 † 640 * 720 * 743 † 824 * 852 † 1001 * 1110 * bis Rüdesch. † bis Eltville. § bis Lorch. ? bis Assmannshausen.	1 Bahnsteig 3 über Biebrich (Hptbhf.) Schierstein, Eltville— (Schlangenberg) Rüdesheim— N.-Lahnstein—Ems Koblenz Köln (Deutz).	113 500 0520 * 600 * 635 * 733 † 751 833 * 855 1010 1134 1142 † 1231 1240 * 105 0122 † 150 203 0229 † 249 314 † 411 442 † 530 * 621 † 625 642 0633 * 725 † 750 820 † 824 856 0923 * 941 † 955 1002 † 1028 * 1022 * v. Rüdesch. † v. Eltville. ? von Lorch. ! v. Assmannshausen.
* 0559 703 * 829 915 1112 01214 * 119 † 0218 234 † 0300 * 314 † 328 * 0344 406 † 0419 † 0443 535 * 623 * 650 755 * 1014 F * 1135 * bis Lg.-Schwalbach. † bis Chausseehaus. § bis Eiserne Hand. ? bis Hahn.	5 Bahnsteig 5 über Dotzheim, Chausseehaus, Eiserne Hand, Langen-Schwalbach — Diez—Limburg.	* 415 * 620 739 * 851 1017 1236 * 142 441 * 613 0638 § 720 † 0734 § 746 754 * 857 † 0922 * 0932 950 * 1022 * von Lg.-Schwalbach. † von Chausseehaus. ? von Hahn. § von Eiserne Hand.
526 619 804 827 1022 1148 118 254 450 W 552 650 756 835 (1128 Mittw., Samstag u. F)	4 Bahnsteig 4 Niedernhausen- Idstein—Limburg.	W 521 604 658 747 904 958 1243 159 247 438 727 824 930 1008 (1058 Mittwoch, Samstag u. F)

Die Wiesbadener Strassenbahnen.

Die Strassenbahnen verkehren im inneren Stadtberg von morgens 6 Uhr bis 7½ Uhr viertelstündlich, von 7½ vormittags bis 10 Uhr abends in Abständen von 7 Minuten, von 10 bis 12 Uhr abends wieder viertelstündlich.

Linie Nr. 1: Richtung Beausite—Kurhaus—Hauptbahnhof—Biebrich (Rheinufer) Mainz bzw. Schierstein und zurück (gelbe Schilder, bei Dunkelheit gelbes Licht).
 Linie Nr. 2: Hauptbahnhof—Sonnenberg und zurück (rote Schilder, bei Dunkelheit rotes Licht).
 Linie Nr. 3: Hauptbahnhof—Unter den Eichen und zurück (blaue Schilder, bei Dunkelheit blaues Licht).
 Linie Nr. 4: Hauptbahnhof—Kaiser Friedrich-Ring—Ringkirche—Emserstrasse und zurück (grüne Schilder, bei Dunkelheit grünes Licht).
 Linie Nr. 5: Infanteriekaserne—Ringkirche—Hauptpost—(Stadtfriedhof)—Erbenheim und zurück (schwarze Schilder, bei Dunkelheit weisses Licht, Wagen nach Kurhaus ein rotes Licht).
 Linie Nr. 6: Kurhaus—Biebrich Ost—Mainz und zurück (weisse Schilder, bei Dunkelheit weisses Licht).
 Linie Nr. 7: Bierstadt—Wilhelmstrasse—Faulbrunnenplatz—Blücherplatz—Dotzheim und zurück (schwarze Schilder, bei Dunkelheit weisses Licht).

Linie Nr. 8: Biebrich—Rheinufer—Bahnhof Biebrich-Ost und zurück (schwarze Schilder, bei Dunkelheit weisses Licht).

Nach Schluss der Vorstellung im Königl. Theater werden besondere Wagen nach Beausite, Sonnenberg, Biebrich—Schierstein, Infanteriekaserne, Ringkirche—Emserstrasse und Unter den Eichen befördert.

Das Bureau der Betriebsverwaltung sowie das Fundbureau befinden sich in Wiesbaden, Luisenstrasse 7 und sind geöffnet Werktags von 8½ bis 12½ und von 3 bis 6½ Uhr. Die Bahnkasse befindet sich gleichfalls dort und ist geöffnet Werktags von 9 bis 12 und von 3 bis 6 Uhr.

Konsulate.

Bolivien: Gustav Kreienbrink, Kuranstaltsdirektor. Sprechst.: 10—11 Uhr Vorm. im Kurhaus Bad Nerotal, Nerotal 18. Fernspr. 55 u. 6267.
 Brasilien: Eug. Gradenwitz, Vize-Konsul. Sprechstunde von 10½—12½ Vorm. im Bankhaus M. Berlé & Co., Wilhelmstr. 38. Fernspr. Nr. 26.
 Republik Chile: Dr. jur. Fritz Bickel, Konsul, Adelheidstrasse 32. Sprechst. von 4—6 Uhr.
 Italien: Reg.-Assessor a. D. Karl Kuntze, Kgl. ital. Konsularagent, Mosbacherstrasse 9. Fernspr. Nr. 2887.
 Portugal: Kom.-Rat Soehnlein-Pabst, Vize-Konsul, Sprechst. 10—1 und 3—6 Uhr. Paulinenstrasse 7, Fernspr. 880.
 Vereinigte Staaten von Nordamerika: J. Breuer, Konsul, Rheinstr. 38 II. Sprechstunde von 10—12½ Uhr Fernspr. Nr. 64.

Vergnügungsetablissemments.

Königl. Hoftheater: Vorstellungen auf dem Gebiete der Oper, Schauspiel und Lustspiel. Beginn der Vorstellungen 7 Uhr. Bei grossen Opern 6½ Uhr Abends.
 Kurhaus: Es finden daselbst Konzerte, Bälle, Vorträge, Gartenfeste etc. statt.
 Residenz-Theater, Luisenstr. 42: Vorstellungen auf dem Gebiete des modernen Schauspiels, Drama, Schwanke und Lustspiels. Anfang der Vorstellung 7 Uhr.
 Volks-Theater, Dotzheimerstr. 19: Vorstellungen auf dem Gebiete des Schauspiels, Lustspiels und Gesangsposse. Anfang der Vorstellung 8½ Uhr.
 Wallhalla-Theater, Mauritiusstrasse 3: Operetten-Vorstellungen. Anfang der Vorstellung 8 Uhr.

Preise der Königl. Schauspiele:

Ein Platz	Fremdenloge im I. Rang	Gewöhnl. Preise	Hohe Preise
Mittelloge im I. Rang	Mk. 10.—	Mk. 14.—	
Seitenloge im I. Rang	9.—	12.—	
I. Ranggalerie	7.50	10.—	
Orchesteressal	6.50	9.—	
I. Parkett (1.—12. Reihe)	5.50	7.—	
Parterre	3.—	4.—	
II. Ranggalerie (1. Reihe)	4.50	6.—	
II. Ranggalerie (2., 3., 4. und 5. Reihe Mitte)	3.—	4.—	
II. Ranggalerie (3.—5. Reihe Seite)	2.25	3.—	
III. Ranggalerie (1. und 2. Reihe Mitte)	2.25	3.—	
III. Ranggalerie (2. Reihe Seite u. 3. u. 4. Reihe)	1.50	2.—	
Amphitheater	1.—	1.40	

Sehenswürdigkeiten.

a) Gebäude.

Museum, Wilhelmstrasse 24.
 Altertums-Museum. Eintritt frei. Geöffnet: Im Sommer an allen Werktagen (ausser Samstags) von 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. und 3—5 Uhr Nachm. Sonntags von Vorm. 10 Uhr bis Nachm. 1 Uhr. Im Winter: Sonntags und Mittwochs von 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.

Gemäldegalerie (verb. m. d. dauernden Ausstellung des Nass. Kunstvereins) Wilhelmstrasse 24. (Eintritt frei.) Vom 1. März bis 31. Okt. an Werktagen mit Ausnahme Samstags von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. und 3—5 Uhr Nachm. geöffnet. Vom 1. Nov. bis 1. März täglich mit Ausnahme Samstags von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. In den Sommermonaten Sonntag Nachmittags von 3—5 Uhr geöffnet.

Nass. Landesbibliothek, Wilhelmstr. 24. An Werktagen ist die Bibliothek für die Entnahme und Rückgabe der Bücher von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. geöffnet. Die Lesezimmer sind in den Stunden von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. und Nachm. von 3—8 Uhr dem Publikum zugänglich. Samstags wird die Bibliothek um 5 Uhr Nachm. geschlossen.

Naturhistorisches Museum, Wilhelmstr. 24. (Eintritt frei.) Dasselbe ist im Sommer geöffnet: An Sonntagen von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. Montags und Dienstags von 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. Mittwochs von 11—1 und 3—5 Uhr Nachm. Donnerstags und Freitags von 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. Samstags geschlossen. Ausserdem jeden ersten Sonntag im Monat auch Nachmittags von 3—5 Uhr nur im Sommer. Im Winter Sonntags und Mittwochs von 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.

Königl. Archiv, Mainzerstrasse 80.
 Kochbrunnen, Kochbrunnenplatz.
 Kurhaus, Kurhausplatz.
 Höhere Mädchenschule, Schlossplatz 3.
 Paulinenschloss, Sonnenbergerstrasse 12.
 Rathaus mit Ratskeller, Schlossplatz 6.
 Römerort, Kirchhofgasse.

Königl. Schauspiele mit prächtigem Foyer. — Eintrittspreis zum Foyer Mk. 3. Derselbe wird beim Verzehren von Speisen und Getränken in Abzug gebracht. Von Nachmittags 4 Uhr ab geöffnet.

Königl. Schloss, Schlossplatz 1. Eintrittskarten zu Mk. 0,25 beim Kastellan erhältlich.

b) Denkmäler.

Bismarck-Denkmal, Bismarckplatz. — Bismarckturm, Bierstadterhöhe.
 Bodenstein-Denkmal, Wilhelmstrasse (hinter der alten Kolonnade).
 Gustav Freitag-Denkmal, in den Kuranlagen am Chausseeweg.
 Fresenius-Denkmal, Daunbachtal.
 Kaiser Friedrich-Denkmal, Kaiser Friedrichplatz.
 Ferd. Heyl-Denkmal, Kuranlagen an der Parkstrasse.
 Hygiea-Gruppe (Göttin der Gesundheit), Kranzplatz.
 Koch-Denkmal, im hinteren Nerotal, rechte Seite.
 Krieger-Denkmal Am Eingang des Nerotals, auf dem alten Friedhofe an der Platterstrasse und an der Westerwaldstrasse.
 Landesdenkmal, Herzog Adolf v. Nassau, Standplatz auf Biebricher Gemarkung, Biebrich.
 Richard Wagner-Anlagen (Schöne Fernsicht in die Rheinebene).
 Waterloo-Denkmal, Luisenplatz.
 Kaiser Wilhelm-Denkmal, Warner Damm.
 Prinz Wilhelm von Oranien, gen. „Wilhelm der Schweiger“, Schlossplatz.
 Schiller-Denkmal, an der Rückseite des Kgl. Theaters.

c) Friedhöfe.

Alter Friedhof, Platterstrasse 13. — Nord-Friedhof, Platterstrasse 83. — Süd-Friedhof, Friedenstrasse.
 Russischer Friedhof, Kapellenstrasse bei der Griechischen Kapelle.
 Israel. Friedhöfe: Schöne Aussicht und obere Platterstrasse.

d) Kirchen.

(Ueber die Gottesdienste in den verschied. Kirchen berichten wir in der Samstag-Ausgabe.)
 Evangelische Gemeinde.

Berg-Kirche, Lehrstrasse 6.
 Lutherkirche, Mosbacherstrasse 2.
 Marktkirche, Schlossplatz 4. Es finden daselbst jeden Mittwoch von 6—7 Uhr Nachm. Kirchenkonzerte bei freiem Eintritte statt.
 Ring-Kirche, Kaiser Friedrichring 7.

Katholische Gemeinde.

Bonifatius-Kirche, Luisenstrasse 29.
 Maria Hilf-Kirche, Platterstrasse 3.

Sonstige Gemeinden.

Alt-Katholische Kirche, Schwalbacherstrasse.
 Englische Kirche, Frankfurterstrasse 3.
 Synagogen: Synagoge der Israel. Kultusgemeinde Michelsberg 17, Synagoge der Altisrael. Kultusgemeinde Friedrichstrasse 33.
 Griechische Kapelle, Kapellenstrasse 99. Ein Meisterwerk deutscher Architektur- und Baukunst. Begräbnisstätte der Herzogin Elisabeth Michaelowna von Nassau.
 Eintritt à Person 1 Mk.